

Kultursommer 2021 auf der Burg Parsberg

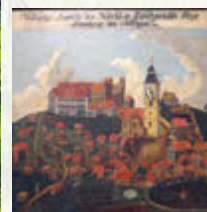
Lesen Sie mehr auf Seite 12

**PUG
GUTSCHEINE
BEI DER
STADTBLATT
VERLOSUNG
ZU GEWINNEN
SEITE 23**



**Dieses Jahr gab es den
„Parsberger Sommerpark“
statt dem Volksfest**

Lesen Sie mehr auf Seite 13



**Geschichtlicher Rückblick:
Brandunglück im Markt
Parsberg**

Lesen Sie mehr auf Seite 14



IHR WOLLT EIN UNABHÄNGIGES HAUS VOM EFFIZIENZHAUS 40 EXPERTEN?

FISCHERHAUS
Mit Liebe bauen.



Unsere Mehrwerte für Sie:

- Probewohnen
- Höchste Fördergelder
- Inkl. Küchenstudio
- Werksbesichtigung
- und vieles mehr

www.fischerhaus.de



„Macht einen Termin mit mir aus und lasst euch professionell beraten!“

Andreas Kellermeier und sein Team stellen euch gerne eure nachhaltigen Optionen mit unseren Partnern **FischerHaus** und **enersol** vor.



immovative
nachhaltig leben

Hauptstr. 54, 92358 Batzhausen
09497 9494 746
info@immovative.de
www.immovative.de

Ganz in eurer Nähe!

enersol
sonnenKraftwerke

10 Jahre
2009 - 2019

ENERGIEZUKUNFT

 +  =  **JETZT**

Wir sind ein führender, expandierender Anbieter ganzheitlicher, zukunftsorientierter und unabhängiger Energieversorgungs-Lösungen in Süddeutschland mit dem Schwerpunkt Baden Württemberg und Bayern, und als Teil der sonnenGruppe, des Marktführers für intelligente Stromspeicher, einer der umsatz- und wachstumsstärksten Energiesystem-Experten.

Mit unseren sonnenKraftwerken leisten wir einen aktiven Beitrag für die Energiezukunft und verbinden die Tradition und die Werte der Marke **enersol** mit innovativen Technologien und Nachhaltigkeit. Starten Sie mit uns in Ihre Unabhängigkeit, holen Sie sich die Energieversorgung der Zukunft nach Hause und werden auch Sie Teil von etwas Besonderem.

Andreas Kellermeier, unser Energieexperte in der Oberpfalz, erstellt Ihnen gerne maßgeschneiderte Konzeptlösungen für Ihre persönliche Energie-Revolution.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

leider ist unser Alltag noch immer von der Corona-Pandemie beeinflusst. Umso mehr freut es mich, dass wir zumindest eine gewisse Erleichterung im Bereich des Sommerparks und des Kultursommers erreichen konnten. An alle Akteure gilt hierfür mein besonderer Dank.

Unsere Alltag ist wieder von vielen Maßnahmen geprägt. Besonders erfreulich ist, dass wir für unseren Kindergartenbereich eine neue Krippengruppe und einen Waldkindergarten schaffen konnten.

In den kommenden Monaten wird uns die Umgestaltung der Stadtmitte besonders intensiv beschäftigen. Selbstverständlich werden wir eine breite Beteiligung unserer Bürgerinnen und Bürger, egal ob Jung oder Alt, durchführen.

Die Umsetzung der Burgweihnacht und der Bürgerversammlungen werden leider wieder von der Corona-Pandemie bestimmt werden.

Verbleibt zu hoffen, dass wir baldmöglichst hier eine deutliche Erleichterung verspüren.



Ihr
Josef Bauer
1. Bürgermeister

UNSERE THEMEN

Von der Politik	ab Seite 4
Bekanntmachungen / Termine	Seite 10
Kontaktdaten Rathaus	Seite 11
Aktuelles	ab Seite 12
Verlosung	Seite 23
Serie: Parsbergs historische Gassen	Seite 25
Ausbildung / Arbeitsmarkt	ab Seite 26
Standesamtliche Nachrichten	Seite 30
Wir gratulieren	Seite 30
Fundachen	Seite 31
Polizeiberichte	Seite 31

Impressum

Herausgeber

Stadt Parsberg
1. Bürgermeister Josef Bauer (V. i. S. d. P.)

Redaktion

Stadt Parsberg
Andreas Pöller
Alte Seer Str. 2
92331 Parsberg
Tel.: 09492 / 9418-35
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

Gestaltung / Anzeigen

Werbeagentur HIERL DESIGN
Andreas Hierl
Tel.: 09492 / 9067267
E-Mail: anzeigen@parsberger-stadtblatt.de
Mediadaten unter: www.parsberger-stadtblatt.de

Auflage / Erscheinung

3.500 Stück / zweimonatlich
Es wird an die Haushalte im Stadt- und Gemeindegebiet von Parsberg verteilt. Es steht auch an Auslagestellen, online zum Blättern und Download zur Verfügung.

Urheberrecht

Alle im Parsberger Stadtblatt erschienenen Beiträge, Texte, Fotos, Illustrationen, Zeichnungen, Anzeigen und sonstige Inhalte der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN und Drittanbietern sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsrechten. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung deren zulässig.

Haftungsausschluss

Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht. Auch Anzeigen spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers.

Datenschutz

Ihre übermittelten Kontaktdaten dienen nur zur Korrespondenz untereinander und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Manuskript- und Fotoeinsendungen

Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck im Parsberger Stadtblatt und Erscheinen auf der Internetseite der Stadt Parsberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

VON DER POLITIK

Hier erfahren Sie was im Rathaus entschieden wird

STADTRAT

Sitzung am 15.07.2021

Fahrzeugbeschaffungen für die Feuerwehr im Stadtgebiet Parsberg

Festlegung der Reihenfolge

Zur Ausstattung der Feuerwehren im Stadtgebiet Parsberg fand am 28.05.2021 eine Besprechung mit Herrn KBR Kohl, Herr Berner, Landratsamt Neumarkt, Herrn Käufel, 1. Kommandant der FFW Parsberg, Herrn Baierl, 2. Kommandant der FFW Parsberg sowie 1. Bürgermeister Josef Bauer und der Verwaltung statt.

Folgende Themen/Anschaffungen wurden besprochen:

FFW Willenhofen:

Anschaffung TSF (im Jahr 2021)

evtl. TSF mit Vorbereitung Atemschutz

FFW Hörmannsdorf:

Anschaffung TSF-W (in den Jahren 2022-2023)

Voraussetzung: ausreichende Anzahl

Atemschutzgeräteträger ausgebildet und gemeinsame

Übungen mit der FFW Parsberg

FFW Parsberg:

Anschaffung Drehleiter (in den Jahren 2022-2024)

FFW Rudenshofen:

Anschaffung TSF

Anschaffung Abrollcontainer

Der Wechsellader wurde im Jahr 2015 gemeinsam vom Landkreis Neumarkt und der Stadt Parsberg beschafft. Der Landkreis hat zwischenzeitlich zwei Abrollcontainer (AB) gekauft und diese in Parsberg stationiert.

Seinerzeit wurde auch vereinbart, dass die Stadt Parsberg ebenfalls einen AB besorgt.

Folgende AB´s könnten beschafft werden:

- AB THL –schwer- oder
- AB Rüst (mit zusätzl. Baustützen, Bauholz, Auffangbehälter etc.)

Die Anschaffung dieser beiden AB´s sind förderfähig.

Beim AB Rüst wäre die Unterbringung in einer nicht beheizbaren Halle oder einem Carport möglich. Dies würde die Stellplatzproblematik beim Feuerwehrgerätehaus Parsberg erleichtern.

Die beiden Kommandanten sprachen sich für die Anschaffung des AB Rüst aus.

Herr Berner bat um eine definitive Zusage (Beschluss des zuständigen Gremiums) zur Beschaffung des AB.

Beschluss:

Der vorgeschlagenen Ausstattung der Feuerwehren und der vorgeschlagenen Reihenfolge wird zugestimmt.

Es soll zusätzlich ein „Abrollcontainer Rüst“ angeschafft werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorarbeiten zu leisten.

Abschluss einer Defizitvereinbarung Kindergarten St. Josef Parsberg, mit der Stiftung Seraphisches Liebeswerk Altötting

Kindergärten können trotz erheblicher Zuwendungen des Freistaates Bayern und den Elternbeiträgen nicht kostendeckend betrieben werden.

Die personalintensive Betreuung, der hohe qualitative Anspruch und nicht zuletzt der Gebäude- und Verwaltungsaufwand führen dazu, dass regelmäßig Defizite entstehen.

Mit den Trägern der Einrichtungen werden deshalb sog. „Defizitverträge“ abgeschlossen.

Die Stadt Parsberg sprach mit Schreiben vom 28.02.2019 eine Kündigung der bestehenden Defizitvereinbarung über den Betrieb der Kindertagesstätte St. Josef in Parsberg vom 09.09.2014/05.11.2014 zum 31.03.2019 aus, da sich durch die Ausweitung des Beitragszuschusses des Freistaates Bayern die Einnahmesituation erheblich geändert hat.

Defizitzahlungen erfolgten für die Jahre 2019 und 2020 bislang nicht. Im Jahr 2018 war ein Defizit in Höhe von 95.231,65 € laut Vereinbarung zu tragen.

Die nunmehr vorliegende Defizitvereinbarung orientiert sich an der Mustervereinbarung, die auch mit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Ostbayern, abgeschlossen wurde.

Hiernach würden 80% des entstandenen Defizits übernommen. Zusätzlich würde die Stadt die Kosten für die Instandsetzung der Räumlichkeiten einschließlich Mobiliar und Unterhalt der Außenanlagen tragen.

Für das Jahr 2019 würde das von der Stadt zu tragende Defizit (80%) bei 43.305,17 € und für das Jahr 2020 bei 17.871,23 € liegen.

Beschluss:

Dem Vertrag mit der Stiftung Seraphisches Liebeswerk, Altötting über die Trägerschaft für die Kindertagesstätte St. Josef wird vorbehaltlich der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch das Landratsamt Neumarkt zugestimmt.

Errichtung einer 4. Kindergarten- gruppe im Kindergarten St. Josef

Abschluss einer Bauvereinbarung

In der Sitzung des Stadtrates am 22.04.2021 wurde dem Abschluss einer Vereinbarung mit dem Seraphischen Liebeswerk über den Bau einer Kindertagesstätte grundsätzlich zugestimmt.

Die Vereinbarung ist inzwischen unterschriftsreif ausgearbeitet.

Nach dem Vereinbarungsentwurf verpflichtet sich das Seraphische Liebeswerk, auf dem Grundstück durch Umbau der ehemaligen Küche, einen Kindergarten mit 25 Plätzen zu errichten. Die Verpflichtung zum Betrieb ist auf die Dauer von 25 Jahren ausgelegt.

Die Kosten sollen zu 100% von der Stadt Parsberg getragen werden. Der Träger stellt die umzubauenden Räume, die voll erschlossen sind, entsprechend zur Verfügung. Förderverfahren und Förderbeträge liegen bei der Stadt.

Die Kosten wurden mit 317.712,98 € bei der Regierung der Oberpfalz eingereicht. Die zuweisungsfähigen Kosten wurden mit 293.000 € anerkannt. Unverbindlich wurde eine Förderung aus BayFAG von 150.000 € (rd. 51%) und zusätzlich aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsförderung 2017-2021“ von 103.000 € (rd. 35%) in Aussicht gestellt. Der Eigenanteil der Stadt Parsberg beträgt somit voraussichtlich 64.700 €.

Beschluss:

Dem Abschluss der Vereinbarung über eine Kindertagesstätten-Baumaßnahme mit dem Seraphischen Liebeswerk wird in der vorgelegten Form zugestimmt.

Wahl Feldgeschworener, Gem. Klapfenberg

Für die Gemeinde Klapfenberg wurde seit längerem ein Feldgeschworener gesucht.

Als neuer Feldgeschworener für die Gemarkung Klapfenberg würde sich Herr Christian Weigert, Klapfenberg, Pathaler Straße 4, 92331 Parsberg, zur Verfügung stellen.

Gemäß Art. 51 Abs. 3 GO muss der Feldgeschworene gewählt werden.

Der Vorschlag wird zur Kenntnis genommen und anschließend die Stimmzettel ausgeteilt.

Die Wahl findet schriftlich und geheim statt.

Nach Auswertung wird durch den Vorsitzenden das Ergebnis bekanntgegeben:

Christian Weigert 19 Ja / 0 Nein Stimmen.

Beschluss:

Herr Christian Weigert wird als Feldgeschworener für die Gemarkung Klapfenberg bestellt.

STADTRAT

Sitzung am 16.09.2021

Bericht Jugendarbeit

Die Jugendarbeit bzw. Kinder- und Jugendarbeit ist ein klassisches Tätigkeitsfeld der Sozialen Arbeit und heute ein unentbehrlicher Bestandteil der Sozialen Infrastruktur. Die Beauftragte für Kindergarten, Schule und Jugend, Frau Stadträtin Mihriban Äggül, die Beauftragte für die Jugend von der Stadtverwaltung, Frau Simone Nutz, der Jugendtreff Parsberg, mit Frau Leonie Kratzer und Anja Hiller, stellen das Ergebnis der Jugendbefragung im Stadtgebiet Parsberg vor.

Herr Oliver Schmidt, vom Landratsamt Neumarkt, Kommunale Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit hat die Umfrage begleitet.

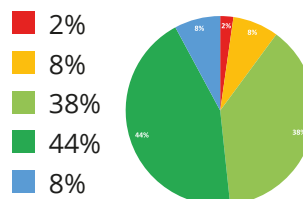
Für das große Engagement und den umfangreichen Bericht der Jugendbefragung wird sich bedankt. Es wird die Bitte geäußert, dass bei der nächsten Stadtmittelpflichtplanung ein Jugendbeirat eingeschaltet werden soll. Die Jugendbefragung 2021 brachte folgendes Ergebnis:

Von den 699 verschickten Fragebögen erfolgte eine Rückmeldequote von 13% (= 89 Antworten). Davon haben 41 im Alter von 12-14 Jahren, 30 im Alter von 15-17 Jahren und 18 im Alter von 18-20 Jahren an der Umfrage teilgenommen. Aus den beiliegenden Diagrammen sind die Ergebnisse dargestellt.

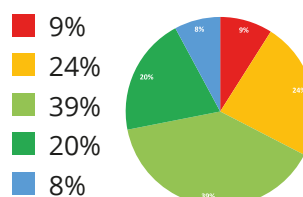
Zufriedenheit der Kinder und Jugendlichen

- trifft überhaupt nicht zu / schlecht
- trifft eher nicht zu / nicht so gut
- trifft eher zu / gut
- trifft voll zu / sehr gut
- keine Angabe

Ich wohne gerne in Parsberg ...

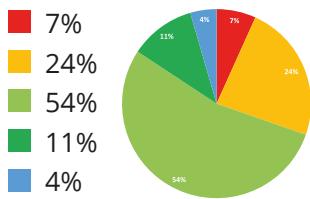


Ich kann mir vorstellen auch in Zukunft
in Parsberg zu wohnen ...

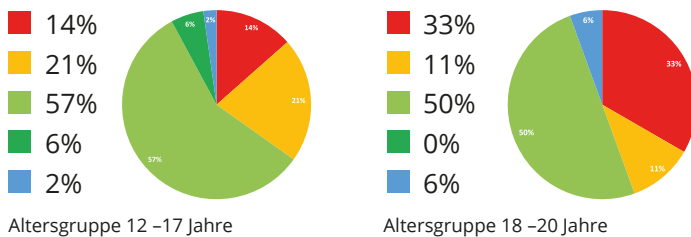


Fortsetzung von Seite 5

Zufriedenheit mit Sport-/Freizeitangeboten außerhalb der Vereine ...



Zufriedenheit mit Treffpunkten / Aufenthaltsbereichen im Freien ...



Positiv bewertet wurde:

- die Verkehrsanbindung,
- die ländliche Lage,
- die Einkaufsmöglichkeiten,
- Schulen,
- verschiedene Einrichtungen und Angebote, wie z. B. Burg, Gesundheitszentrum, Volksfest, Burgspiele, Weihnachtsmarkt, Freibad, Schlittschuhbahn, Ferienprogramm, Bike-Park und Skater-Platz.

Negativ beurteilt wurden:

- die wenigen Freizeitangebote/Aufenthaltsorte,
- die fehlende Digitalisierung,
- gefährliche Verkehrsanlagen,
- Mangel an Mülleimern,
- Bahnhof nicht behindertengerecht,
- Fehlen von öffentlichen Sportplätzen,
- differenziertes Sportangebot und
- bezahlbarer Wohngrund.

Für Treffpunkte der Jugendlichen wurden benannt Wald- und Park, die Burg, das Zuhause und andere Städte. Weiter wurde angegeben, dass wenig bzw. keine Möglichkeiten vorhanden sind.

Zu der Stadtmittengestaltung wurde folgendes angeregt:

- Sitzgelegenheit,
- Brunnen,
- Grünflächen,
- Fußgängerzone,
- Kurvenentschärfung,
- Restaurants, Café und Bar.

Die Jugendbeauftragten haben einen Fachbeirat für Kinder- und Jugendarbeit angeregt. Auf Grundlage der Ergebnisse der Jugendbefragung soll die Erarbeitung eines

Kinder- und Jugendplans erfolgen. Es wurde der Wunsch nach einem gemeindlichen Jugendpfleger, als hauptberuflich beschäftigtes pädagogisches Personal, der als Bindeglied zwischen Vereinen, Kinder- und Jugendlichen und der Kommune tätig werden soll, geäußert.

Eine Beschlussfassung ist nicht vorgesehen. Der Haupt- und Finanzausschuss soll sich in der nächsten Sitzung mit diesem Thema nochmals befassen.

Bauleitplanung

Änderung des Aufstellungsbeschlusses für das allgemeine Wohngebiet „Auf der Breiten III“

Mit Beschluss des Stadtrates vom 27.05.2021 wurde die Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes „Auf der Breiten III“ beschlossen. Im Planbereich war vorgesehen, die auf den Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 der Gem. Parsberg, ein allgemeines Wohngebiet, auf den Fl.Nrn. 858/2 und 870 der Gem. Parsberg und ein Gewerbegebiet auf den Fl.Nrn. 872, 873, 874, 875, 897 und 898 der Gem. Parsberg die derzeitige Bestandsnutzung festzusetzen.

In der Zwischenzeit wurden mit dem Landratsamt, der Regierung der Oberpfalz und auch der Landesentwicklungsplanung Vorgespräche geführt. In diesem Zusammenhang wird jetzt das Wohngebiet und das Gewerbegebiet jeweils separat entwickelt und dem Entsprechend sind 2 Bauleitplanverfahren durchzuführen.

Der Umgriff des allgemeinen Wohngebiets soll die Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 Tlfl. der Gem. Parsberg erfassen und den Namen „Auf der Breiten III“ führen.

Der Umgriff des Gewerbegebietes soll die Fl.Nrn. 858/2, 869, 870 und 876 Tlfl. der Gem. Parsberg erfassen und den Namen „Lochäcker II“ führen.

Auf die Ausführungen im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates Parsberg wird verwiesen.

Beschluss:

- a) Der Aufstellungsbeschluss für das Bauleitplanverfahren, Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes im Parallelverfahren für das Gebiet „Auf der Breiten III“ vom 27.05.2021 wird aufgehoben.
- b) Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 – in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989, soll auf den Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 Tlfl. der Gem. Parsberg als allgemeines Wohngebiet im Parallelverfahren (§ 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB) erweitert werden.
- c) Auf den Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 Tlfl. der Gem. Parsberg wird ein Bebauungsplan mit Festsetzungen für ein allgemeines Wohngebiet aufgestellt (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Der Bebauungsplan soll die Bezeichnung „Auf der Breiten III“ erhalten.

Bauleitplanung

Aufstellungsbeschluss für das Gewerbegebiet „Lochäcker II“

Bezugnehmend auf Top 2 dieser Sitzung wird das Bauleitplanverfahren für das Gewerbegebiet „Lochäcker II“ im Parallelverfahren eigenständig durchgeführt.

Der Umgriff des Gewerbegebietes soll die Fl.Nrn. 858/2, 869, 870 und 876 Tlfl. der Gem. Parsberg erfassen und den Namen „Lochäcker II“ führen.

Auf die Ausführungen im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates wird verwiesen.

Beschluss:

- a) Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 – in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989, soll auf den Fl.Nrn. 858/2, 869, 870 und 876 Tlfl. der Gem. Parsberg als Gewerbegebiet im Parallelverfahren (§ 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB) erweitert werden.
- b) Auf den Fl.Nrn. 858/2, 869, 870 und 876 Tlfl. der Gem. Parsberg wird der Bebauungsplan mit Festsetzungen für ein Gewerbegebiet aufgestellt (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Der Bebauungsplan soll die Bezeichnung „Lochäcker II“ erhalten.

Erlass einer Kinderspielplatzsatzung

Die Bayerische Bauordnung (BayBO) schreibt in Art. 7 Abs. 3 vor, dass bei Wohngebäuden mit mehr als drei Wohnungen ein ausreichend großer Kinderspielplatz anzulegen ist.

Damit künftig über die Größe und Ausstattung keine Streitigkeiten entstehen, besteht nunmehr die Möglichkeit, eine entsprechende Satzung zu erlassen. Neu ist allerdings die Nachweisregelung. Die Satzungsermächtigung stellt ein effizientes Instrument für eine bedarfsgerechte und zielorientierte Spielplatzoptik dar.

Im Satzungsentwurf sind die allgemeinen Anforderungen (Beschattung, Lage und Qualität), Größe (5 m² je 100 m² Wohnfläche, Mindestgröße von 30 m²), die Beschaffenheit und Ausstattung (Sandspielfläche und Spielfunktionen) sowie Vorgaben über Betrieb und Unterhalt definiert. Weiter ist eine Spielplatzabläse (Vorschlag: 500 €/m²) als Sonderabgabe mit Finanzierungsfunktion enthalten. Die Ablöse ist zweckgebunden.

Unter den Voraussetzungen des Art. 63 BayBO (unter Berücksichtigung des Zwecks der jeweiligen Anforderung und unter Würdigung der öffentlich-rechtlich geschützten nachbarlichen Belange mit den öffentlichen Belangen) kann eine Abweichung zugelassen werden.

Auf den Entwurf der Satzung über Kinderspielplätze wird verwiesen. Nach ausführlicher Diskussion erfolgt auf Antrag eine Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Satzungsinhalt wird auf den Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss zurückverwiesen.

Klimaschutzstrategie Parsberg

In der Sitzung des Stadtrates am 11.02.2021 wurden die Möglichkeiten und Inhalte einer Klimaschutzstrategie vorgestellt. Es wurde beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die Förderanträge vorzubereiten und einzureichen. Sobald die Förderzusage vorliegt, soll die Angelegenheit dem Stadtrat zur endgültigen Entscheidung vorgelegt werden.

Folgende Themenfelder wurden hierfür angedacht:

- Kommunales Energie- und Klimaschutzmanagement,
- klimagerechte Stadtgestaltung,
- bauliche Entwicklung/Sanierung im Bestand,
- Energieeffizienz in der Industrie- und Gewerbedienstleistung,
- Verkehr,
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung.

In Zusammenarbeit mit dem Beauftragten für Nachhaltigkeit, Energie und Umwelt, Herrn Stadtrat Martin Beiderbeck, wurden die Möglichkeiten und Inhalte der angestrebten Klimaschutzstrategie erarbeitet und ein Förderantrag bei der Regierung der Oberpfalz eingereicht. Der Förderantrag wurde zwischenzeitlich durch die Regierung der Oberpfalz bewilligt. Von den förderfähigen Ausgaben in Höhe von 40.485 € wurde ein Fördersatz von 70% (= 28.300 €) in Aussicht gestellt.

Die Regionale Innovationsagentur Landkreis Neumarkt i. d. Opf., kurz REGINA, beschäftigt seit 01.09.2021 eine Klimaschutzmanagerin. Frau Kathrin Kimmich erarbeitet als Klimaschutzmanagerin derzeit den Förderantrag für den Landkreis Neumarkt. Als Schwerpunkte sollen folgende Themenfelder abgearbeitet werden:

- Klimaschutzberatung und Sensibilisierung, Umweltbildung,
- regional nachhaltige Ernährung,
- nachhaltige Energiegewinnung (Solardachkataster).

Nachdem zu erwarten ist, dass die beiden Klimaschutzstrategien Überschneidungspunkte haben werden, ist in Abstimmung mit dem Beauftragten für Nachhaltigkeit, Energie und Umwelt, Herrn Stadtrat Martin Beiderbeck beabsichtigt, die Inhalte vor Auftragsverteilung abzustimmen. Der Abstimmungstermin erfolgt am 21. September 2021. Es ist deshalb vorgesehen, nach erfolgter Abstimmung die Angelegenheit dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.

Beschluss:

Mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise besteht Einverständnis.

Fortsetzung von Seite 7

Stadtmitte

Informationen, Sachstand

Die Umsetzung der Umgestaltung Stadtmitte musste wegen der Auswirkungen beim Bau der Eisenbahnüberführung in der Hohenfelder Straße zurückgestellt werden. Das notwendige Verkehrsgutachten hat sich nachfolgend durch die Corona-Pandemie verzögert, nachdem weder der fließende, noch der ruhende Verkehr aufgenommen werden konnte. Bereits Ende letzten Jahres erfolgte der Wiedereinstieg in das Projekt, sodass die Auswertung der Bürgerbeteiligung aus dem Jahr 2016 im Januar 2021 erfolgen konnte. Im April d. J. wurden Anliegengespräche geführt und im August d. J. konnte die Aufnahme der Verkehrsdaten sowohl im fließenden, als auch im ruhenden Verkehr abgeschlossen werden.

Nunmehr ist vorgesehen, im Oktober d. J. die Auswertung der Verkehrszählung und die Auswertung der Bürgerbeteiligung dem Stadtrat vorzustellen, sodass im November d. J. eine Bürgerversammlung mit Vorstellung der Ergebnisse erfolgen kann. Die ersten Varianten bzgl. der Verkehrsführung und Parkierung können demnach dem Stadtrat im Dezember d. J. vorgestellt werden. Im Frühjahr 2022 kann dann nach erfolgter Bürgerbeteiligung über Varianten im Stadtrat entschieden werden.

Es wird ausführlich über die Bürgerbeteiligung diskutiert. Die weitere Vorgehensweise wird in der nächsten Sitzung besprochen.

Eine Beschlussfassung ist nicht vorgesehen.

Vergabe von freiwilligen Leistungen

a) Antrag auf Zuschuss zur Teilsanierung der Außenfassade des Pfarrhauses Hörmannsdorf

Die Pfarrkirchenstiftung Hörmannsdorf hat mit Schreiben 16.07.2021 eine Zuwendung für die Teilsanierung der Außenfassade des Pfarrhauses Hörmannsdorf beantragt.

Das Diözesanbauamt der Diözese Eichstätt hat den Sanierungsbedarf festgestellt und diverse Putzschäden an den Fensterstürzen, Putz- und Farbabplatzungen an der Außenfassade ermittelt.

Die vorliegende Kostenberechnung des Sanierungsaufwands geht von Kosten in Höhe von 11.500,00 € aus.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt eine Kostenbeteiligung von 10% der förderfähigen Gesamtkosten, maximal 1.150,00 € zu gewähren.

b) Antrag auf Zuschuss zur Sanierung des Innenraumes für die Kirche St. Martin Klapfenberg

Die Kath. Kirchenstiftung Klapfenberg bittet für die Sanierung des Innenraumes der Kirche St. Martin Klapfenberg um eine Zuwendung.

Trotz mehrmaliger Aufforderung sind die Unterlagen für diesen Antrag erst am 15.09.2021 eingegangen. Die

unvollständigen Unterlagen konnten nicht abschließend geprüft werden.

Dem Schreiben des Statikers vom 14.09.2021 ist zu entnehmen, dass die Innenrenovierung bereits durchgeführt wurde und bis auf die Restarbeiten abgerechnet ist.

Die Vorlage weiterer Unterlagen wird für erforderlich erachtet.

Eine Beschlussfassung ist nicht vorgesehen.

BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

Sitzung am 03.08.2021

Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Beschluss:

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung oder die Abweichung vom jeweiligen Bebauungsplan etc. erteilt:

Erweiterung eines Wohnhauses auf den Fl.Nrn. 386 und 386/13 der Gem. Parsberg.

Errichtung eines Carports und einer Terrassenüberdachung auf der Fl.Nr. 386/13 der Gem. Parsberg.

Errichtung eines Anbaus an ein bestehendes Garagengebäude auf den Fl.Nrn. 406/72 und 335/6 der Gem. Parsberg.

Neubau einer Traktorgarage mit Technikraum Heizung auf der Fl.Nr. 11 der Gem. Willenhofen.

Anbau eines Balkons sowie Abbruch und Wiederaufbau einer Garage und Errichtung eines Geräteschuppens auf der Fl.Nr. 496/7 der Gem. Degerndorf.

Tektur zum Neubau eines Wellnesshotels auf den Fl.Nrn. 5, 5/5 und 5/8 der Gem. Parsberg.

Nutzungsänderung eines Tankstellenshops in eine Pizzeria to go auf der Fl.Nr. 635 der Gem. Parsberg.

Neubau des Haus der Gesundheit auf der Fl.Nr. 371 der Gem. Parsberg.

Baugebiet „Südost D“

Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung

Von Seiten der Bayernwerk Netz GmbH liegt für das Baugebiet „Südost D“ das Vertragsangebot für die Straßenbeleuchtung vor.

Es werden 26 Brennstellen errichtet.

Der Gesamtbetrag incl. MwSt. liegt bei 60.053,60 €.

Beschluss:

Den Auftrag für den Neubau der 26 Brennstellen im Baugebiet „Südost D“ wird an die Bayernwerk Netz GmbH in Parsberg mit einer Angebotssumme von 60.053,60 € erteilt.

BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

Sitzung am 07.09.2021

Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Beschluss:

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung oder die Abweichung vom jeweiligen Bebauungsplan etc. erteilt:

Errichtung einer Lagerhalle, einer Überdachung, der Grundstückseinfriedung und einer Werbeanlage auf den Fl.Nrn. 802/9, 802/8, 808/1, 802/10, 808/5 und 802/12 der Gem. Rudenshofen.

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf der Fl.Nr. 769/2 der Gem. Parsberg.

Neubau einer Garage auf der Fl.Nr. 28/2 der Gem. Herrnried.

Tektur zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf der Fl.Nr. 29 der Gem. Darshofen.

Tektur zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf den Fl.Nrn. 100, 101 und 103 der Gem. Parsberg.

Technologiestandort „Campus“

Information zum Einbau einer Trennwand im Obergeschoss

Die Auslastung des Technologie Campus durch die Hochschulen ist hervorragend.

Derzeit sind rund 30 Beschäftigte am Campus tätig. Die Kooperation mit Firmen und damit mit Forschungsaufträgen ist lt. Angaben des Kooperativen Leiters, Herrn Schmailzl, noch besser als erwartet.

Es ist deshalb notwendig, zusätzliche Büroräume zu schaffen. Nachdem das Digitale Gründerzentrum mit 5 Büros im Campus angemietet ist, ist kurzfristig ein Umzug/ Umstrukturierung erforderlich. Dies ist durch den Einbau einer mobilen Trennwand in einem Großraumbüro möglich. Die Kosten hierfür betragen zwischen 40.000 € und 50.000 €. Der Freistaat Bayern übernimmt im Rahmen der Förderung des Digitalen Gründerzentrums 75 %. Die restlichen Kosten können aus Sponsorengeldern finanziert werden.

Beschluss:

Dem Einbau einer mobilen Trennwand im Großraumbüro OG, des Technologiecampus mit Finanzierung des Freistaates Bayern, wird zugestimmt.

Keine Termine mehr im Neumarkter Tagblatt

Wegen zu häufiger und wiederholter Falschdarstellung von Terminen veröffentlicht die Stadt Parsberg, bis auf Weiteres keine Termine im Neumarkter Tagblatt.

Alle Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen und der BRK-Testungen im Rathaus finden Sie auf unserer Webseite (www.parsberg.de) und ab ca. Mitte Oktober in der neuen Stadt-App namens „Heimat Info“. (Siehe Seite 23)



Der **Tourismusverband Parsberg /Lupburg** sucht einen

EISLAUFBAHNWART (m/w/d)

Wir erwarten:

Eine engagierte und zuverlässige Kraft für die Wartung und Pflege unserer Eislaufbahn auf der Burg Parsberg (inkl. Schneeräumarbeiten).

Wir bieten:

Einen befristete Anstellung ab November 2021 bis März 2022, mit 10 Stunden/Woche.

Weitere Auskünfte / Bewerbung:

Touristikverband Parsberg – Lupburg e. V., Alte Seer Straße 2, 92331 Parsberg. Tel: 09492/94 18 12 (dienstags und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr) oder per Mail an touristik@parsberg.de

Weitere Informationen zur Chancengleichheit und zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO finden Sie auf unserer Webseite unter: www.parsberg.de/aktuelles/stellenangebote



Die Stadt Parsberg sucht, für den
Städtischen Kindergarten mit 4 Kindergarten-,
3 Kinderkrippe und 1 Waldkindergartengruppe,

ab Januar 2022

KINDERPFLEGER (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit,

ab September 2022

SPS2 PRAKTIKANT (m/w/d)
BERUFSPRAKTIKANT (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit.

Wir erwarten:

eine abgeschlossene Ausbildung, Flexibilität und Teamfähigkeit.

Wir bieten:

eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit in der
Verbindung mit einem sicheren Arbeitsplatz in einem modernen
und dienstleistungsorientierten Kindergarten.

Die Einstellung erfolgt nach TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst).

Weitere Auskünfte:

Frau Wilke, Tel.: 09492 - 6419, E-Mail: bewerbungen@parsberg.de.
Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie Ihre, bis zum
29.10.2021, an die: **Stadt Parsberg, Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg.**

Weitere Informationen zur Chancengleichheit und zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO
finden Sie auf unserer Webseite unter: www.parsberg.de/aktuelles/stellenangebote

BEKANTMACHUNGEN

Informationen für unsere Bürgerinnen und Bürger

Hundekot sorgt für Ärger

Immer wieder ein Thema, das Ärger hervorruft, der Hundekot auf Gehwegen, Grünflächen und in Spielplatznähe.

Viele Hundebesitzer kümmern sich nicht um die Beseitigung der Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners. Gemäß des Bußgeldkatalogs Umweltschutz handelt es sich bei Verunreinigungen durch Hundekot auf Gehwegen und in Grünanlagen um eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld von 20,00 € bis 150,00 € geahndet werden.

Aber soweit sollte es gar nicht erst kommen. Die Stadt Parsberg appelliert daher an alle Hundebesitzer die „Häufchen bzw. Haufen“ nicht einfach liegen zu lassen, sondern in Plastiktüten aufzusammeln und in den Müll-eimern bzw. zu Hause in der Restmülltonne zu entsorgen. Beim „Gassi führen“ also auch auf die Mitmenschen achten, und nicht nur den Hund vom eigenen Haus weg-führen damit sich andere um die Hinterlassenschaften kümmern. Das sorgt für saubere Wege und Plätze und für weniger Ärger bei denen, die die „Tretminen“ unter den Füßen haben.

Kulturkalender 2022

Auch 2022 soll es einen Kulturkalender geben. Deswegen bittet der Kulturkreis Parsberg-Lupburg alle Vereine die Termine öffentlicher Veranstaltungen, bis zum 20. Oktober 2021 zu melden. Senden Sie die Termine mit den Angaben – Veranstaltungsname, Datum, Ort, Uhrzeit – an Andreas Pöller, Email: info@avanci.de.

Schlimme Verletzungen bei Igel im Garten

So bequem die Mähroboter auch sein mögen, sie können auch grausame Verletzungen verursachen, vor allem, wenn sie nachts ohne Aufsicht im Garten laufen. Denn bei Einsetzen der Abenddämmerung sind die Jung-Igel unterwegs auf Nahrungssuche. Ebenso grausam sind die Verletzungen, die durch Motorsensen verursacht werden. Igel verbringen den Tag meistens schlafend unter Büschen, möglichst gut versteckt im Laub.

TERMINE IM OKTOBER UND NOVEMBER 2021

Änderungen vorbehalten

Oktober 2021 – April 2022

Galerie im Rathaus Parsberg

Textilkunst / Aquarelle von Brigitte Demmel



03.10.2021

SBOP spielt ein To-Go-Konzert

Der Eintritt ist frei.

14.00 Uhr bei der Gänselisl
15.00 Uhr Elisabethen-Park
16.00 Uhr Burggarten

11.10. – 15.10.2021

Digitalwoche Parsberg

www.dgz-par.de
Am Campus Parsberg

11.10. – 17.10.2021

Digitale Ausbildungsmesse 2021

Dieses Jahr nur online!
www.ausbildungsmesse-neumarkt.de

12.10.2021, 17:30 – ca. 18:30 Uhr

Walken unter dem Motto „Gemeinsam über den Berg“

Nordic Walking zur Woche der seelischen Gesundheit 2021 in Parsberg.
Haupteingang Rathaus Parsberg

16.10.2021, 9:00 – 13:00 Uhr

23. Neumarkter Obstbörse

17.10.2021, 13:00 – 17:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag Parsberg

23.10.2021, 18:30 Uhr

Gottesdienst und Verabschiedung der "Mallersdorfer Schwestern"

Mehrzweckhalle Parsberg

23.10.2021, 10:00 – 12:00 Uhr

Streuobstsammlung 2021

Mühlhausen, auf dem Gelände der Raiffeisen-Handels-GmbH

06.11.2021, 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der SKRK Parsberg e.V.

anschl. 25 Jahr Feier
Burgsaal Parsberg

14.11. – 05.12.2021

32./33. Jahresschau der Kunstgilde

Säulensaal Burg Parsberg

21.11. – 28.11.2021

Parsberger Burgweihnacht

Siehe Seite 15 hier im Stadtblatt
Burgareal Parsberg

Weitere Informationen und den Online-Veranstaltungskalender finden Sie unter:

www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERBÜRO

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13.30 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 13.30 – 15.30 Uhr

Weiterhin sind Termine, außerhalb der Öffnungszeiten, nach Vereinbarung möglich.

NOTRUF TELEFON



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

Jugendpflege Parsberg

Ansprechpartnerinnen:

Leonie Kratzer, Anja Hiller

Telefon: 0160 / 8892503

E-Mail: jugendpflege@stadt-parsberg.de

Jugendtreff im Sportheim

Öffnungszeiten und Infos unter:

www.parsberg.de/rathaus/stadtverwaltung-einrichtungen/jugendtreff/



Sozialpsychiatrischer Dienst / Außensprechstunde Parsberg

Beratungsstelle für psychische Gesundheit
 Diakonisches Werk Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e.V.

Ansprechpartnerin: Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung und Information:

Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 / 46 400
www.diakonie-ahn.de

Beratung im Rathaus Parsberg

jeden Freitagvormittag und nach Vereinbarung.



Caritas / Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg

Beratung und Behandlung für Betroffene,
 Angehörige und das weitere Umfeld

Ansprechpartnerin: Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Adresse und Telefon:

Alte Seer Straße 2a, 92331 Parsberg
 (Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)

Tel. und Fax: 09492 / 7390

E-Mail: beratung@suchtambulanz-parsberg.de

Sprechzeiten:

Di. 15.00 - 19.00 Uhr, Mi. 09.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr



TELEFON- UND E-MAIL-VERZEICHNIS DER STADTVERWALTUNG PARSBERG

Anschrift: Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg
 Telefon zentral: 09492 / 9418-0
 Fax zentral: 09492 / 9418-30
 Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

AMTSLEITUNG

1. Bürgermeister:
 Hr. Bauer 9418-27 buergerremeister@parsberg.de
 Vorzimmer:
 Fr. Braun 9418-26 vorzimmer@parsberg.de
 Geschäftsleitung:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

HAUPTAMT / PERSONAL

Hauptamt:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de
 Fr. Ferstl 9418-43 ferstl@parsberg.de
 Personal:
 Fr. Fuchsgruber 9418-25 fuchsgruber@parsberg.de
 EDV, Beschaffung:
 Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de
 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle:
 Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

BÜRGERBÜRO / STANDESAMT

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt:
 Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de
 Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de
 Hr. Dirigl 9418-14 dirigl@parsberg.de
 Standesamt:
 Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

BAUAMT

Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

FINANZVERWALTUNG

Kämmerei:
 Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de
 Fr. Mödl 9418-17 moedl@parsberg.de
 Steuern und Abgaben:
 Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de
 Kasse, Buchhaltung:
 Fr. Zednik 9418-21 zednik@parsberg.de
 Fr. Bayerl 9418-19 bayerl@parsberg.de
 Fr. Meyer 9418-20 meyer@parsberg.de

TECHNISCHES BAUAMT

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:
 Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de
 Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de
 Hr. Schels 9418-53 schels@parsberg.de

STADTBÜCHEREI

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

BAUHOF

Hr. Harfolk 6537 bauhof@parsberg.de

KLÄRANLAGE

Hr. Lehmeier,
 Hr. Perras,
 Hr. Schrems 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

STÄDTISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Fr. Wilke 6419 info@kindergarten-parsberg.de

GRUNDSCHULE

Hr. Utz 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

MITTELSCHULE

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

BURG / MUSEUM

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 museum@burg-parsberg.de

FREIBAD

Hr. Kerschensteiner,
 Fr. Kleebauer 5338

TOURISTIKVERBAND

Fr. Werth 9418-12 tourismus@parsberg.de

JUGENDPFLEGE

Fr. Kratzer, Fr. Hiller 0160 / 8892503 jugendpflege@stadt-parsberg.de

AKTUELLES

Hier erfahren Sie alles was es Neues und Interessantes in, um und von Parsberg gibt

Kultursommer 2021 auf der Burg Parsberg



Mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Konzert des Frauenchores Cantores endete der Parsberger Kultursommer.

Im Rahmen des Parsberger Kultursommers hat eine coronabedingt kleine Formation des Symphonischen Blasorchesters im Burggarten viele Musikfreunde mit einem bunten Strauß an traditionellen Märschen, Polkas und Walzern vorzüglich unterhalten.

Zum ersten Auftritt des Symphonischen Blasorchesters seit langer Zeit strahlte die Sonne auf das wunderschöne Burgareal herunter. Vor dem Burgcafé machten es sich die Zuhörer bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Torte oder Kuchen unter Sonnenschirmen gemütlich. Wer wollte, griff sich einen Stuhl und suchte sich einen schattigen Platz im Burggarten oder auf den Terrassen. Dort hatten der neue Vorsitzende und gleichzeitig Dirigent des Orchesters Dirk Liesegang sowie 14 Musikantinnen und Musikanten Aufstellung genommen. Ihr einstündiges, von viel Beifall begleitetes Programm begann mit dem schmissigen „Bozner Bergsteiger-Marsch“. Es ging schwungvoll weiter unter anderem mit dem Marsch „Crans Montana“, dem „Erzherzog Albrecht-Marsch“, mit „Grüßen aus dem Egerland“, der „Ellwangen-Polka“, der „Chodounnska-Polka“, der „Magdalen-Polka“ sowie zum Abschluss mit dem Ruetz-Marsch. „Genießen sie die Musik, haben sie Spaß und viel Freude daran.“ Mit diesen Worten hatte Liesegang die Gäste begrüßt.



Eine kleine Formation des Symphonischen Blasorchesters begeisterte seine Zuhörer im Burggarten mit einem bunten Strauß an unterhaltsamer Blasmusik.

Bei schöner Musik und mit den sichtlich gut gelaunten Musikern wurde das Konzert dann auch zu einem echten Vergnügen.

„Singen mit Frauenpower“ – das ist das Motto des Frauenchores Cantores aus Parsberg. 1999 von Marga Meinl ins Leben gerufen, widmet sich der Chor allen interessanten Musikrichtungen wie aktuellen Pop-Hits, Oldies vergangener Jahrzehnte, rhythmischen Liedern für Gottesdienste, Folklore aus aller Welt, Jazz, Swing und klassischen Werken für zwei bis vierstimmige Besetzung. Freunde am gemeinsamen Singen, Arbeit an der Stimme und mit der Stimme, Offenheit für anspruchsvolle, wie unterhaltende Lieder, und Einsatzfreude bei verschiedensten Auftritten kennzeichnen die Sängerinnen-Schar. Davon konnten sich nun die Musikfreunde überzeugen, die bei herrlichem, spätsommerlichen Wetter in großer Anzahl in den Burggarten kamen, um schönem Liedgut zu lauschen.

23 Sängerinnen und Chorleiterin Marga Meinl mit dem Keyboard sorgten für vorzügliche Unterhaltung. „Sail away, sail away“, mit dem „Orinoco Flow“ nahm der Chor seine Zuhörer mit auf eine Reise durch die Musikwelt. Stationen waren unter anderem die Lieder „Only you“, „Angie sweet“, „Regentropfen, die ganz sanft an mein Fenster klopfen“, „I am so beautiful“, „Flying to the moon“, das afrikanische Volkslied „The earth is my mother“ oder das mundartliche „Hoamatgfui“. Fast auf den Tag genau 20 Jahre nach dem Terroranschlag am 11. September 2001 in New York erinnerte der Chor daran mit der einfühlsamen Ballade „Who say where the road goes“. Da wurde es ganz still im Burggarten. Nach gut einer Stunde bedankte sich der Kulturreferent der Stadt Jochen Zehender bei den Sängerinnen für die tollen Beiträge und bei den Zuhörern für ihr begeistertes Mitgehen. Aus der Stille während der Lieder erwuchs noch einmal kräftiger Beifall.

Text / Fotos: Werner Sturm - Titelfoto: Stadt Parsberg

Statt dem Volksfest gab es dieses Jahr neun Tage lang den "Parsberger Sommerpark"



Es wurde für genug Abstand gesorgt, um den Kindern den Fahrspaß beim Parsberger Sommerpark zu ermöglichen.

Biergarten, Vergnügungspark, kulinarische Köstlichkeiten, Live-Musik, trotz Schmuddelwetter viele gut gelaunte Besucher, aber auch strenge Hygieneauflagen, das war der Parsberger Sommerpark 2021. Neun Tage lang im August trafen sich die Menschen dazu auf dem Festplatz an der Velburger Straße und vergaßen für ein paar Stunden, dass sie zum zweiten Mal hintereinander wegen Corona auf ihr geliebtes Volksfest verzichten mussten.

Mit dem Sommerpark dürfte Parsberg, nachdem landauf, landab reihenweise Volksfeste abgesagt wurden, nahezu ein Alleinstellungsmerkmal gehabt haben. Möglich gemacht hatten dies die Stadt als Veranstalter und in Zusammenarbeit mit Bernhard Schmid vom Bürgerbüro, die hauptverantwortlichen Organisatoren, Festwirt Werner Semmler sowie die Schausteller Edmund Diepold und Manuel Ploos. Semmler hatte schon bei der Präsentation des Programms betont: „Ich freue mich auf den Sommerpark, denn die Menschen dürsten förmlich danach, endlich wieder rauszukommen und zu feiern.“ Bürgermeister Josef Bauer, der zu Beginn routiniert das erste Fass Festbier anzapfte, schlug in die gleiche Kerbe: „Das Volksfest in Parsberg ist immer ein großes Miteinander. Deswegen haben wir uns eine Alternative einfallen lassen und ich bin froh, dass uns die ermöglicht wurde.“ Das Trio Semmler, Diepold und Ploos hatte alle Hebel in Bewegung gesetzt um der Bevölkerung ein paar Tage Spaß zu bereiten - und das war nicht einfach. „So war es beispielsweise schwer, genügend Personal zu finden. Aber schlussendlich hat alles geklappt. Semmler: „Nach nur zwei Wochen der Vorbereitung ist natürlich nicht alles rund gelaufen. Aber wir alle sind dankbar, dass unsere Gäste viel Verständnis dafür aufgebracht haben.“

Anstatt des Bierzeltes gab es auf der Wies'n einen offenen, aber überdachten Biergarten für 500 Gäste. Die Festküche von Michael Greller bot dort viele Schmankele an. Auf der Festwiese, die ebenfalls auf maximal 500 Gäste ausgelegt war, sorgten ein Autoskooter, das Fahrgeschäft „AutoSchleife“ für die Kinder, das Magic

Hip Hop, eine Schießbude, einen Los-Stand sowie ein Verkaufsstand mit Süßigkeiten für Abwechslung bei den Erwachsenen und den Kindern. Gewürzt wurde das Ganze noch von gut gelaunten Musikanten. Die Seubersdorfer Blaskapelle, die Gruppe „Zu4th“, die „Wirtschausmusi“, das Musikduo „SingingSonix“ sowie Jörg Bauer und seine Frau Christine sorgten für Stimmung und beim Musikanten-Treffen wagten sich Wolfgang Drescher und Max Stümpfler auf die Bühne. „Man hat gemerkt, wie sich jeder einzelne Musikant darüber gefreut hat, endlich wieder einmal vor Publikum spielen zu dürfen“ so Semmler. Der Festwirt fand es außerdem besonders schön, wie gut das Musikprogramm generationsübergreifend angenommen wurde.

Festwirt, Schausteller und Festküche zeigten sich zufrieden. Semmler formulierte das so: „Keiner hat umsonst herfahren müssen. Aufgrund der Umstände gibt es keinen Grund zur Klage.“ Zu den Hygieneauflagen sagte er: „Da hat alles gut geklappt, die Menschen haben sich an die Regeln gehalten.“ Bürgermeister Josef Bauer dankte allen, die den Sommerpark organisiert und mitgestaltet haben. „Es herrschte an allen Tagen eine familiäre Atmosphäre und ein schönes Miteinander.“

Text / Fotos: Werner Sturm, Stadt Parsberg



Die Gruppe „Zu4th“ sorgte für zünftige für Musik.

Geschichtlicher Rückblick: Brandunglück im Markt Parsberg



Das "Uhrenbild" zeigt den Markt Parsberg vor dem Brand.

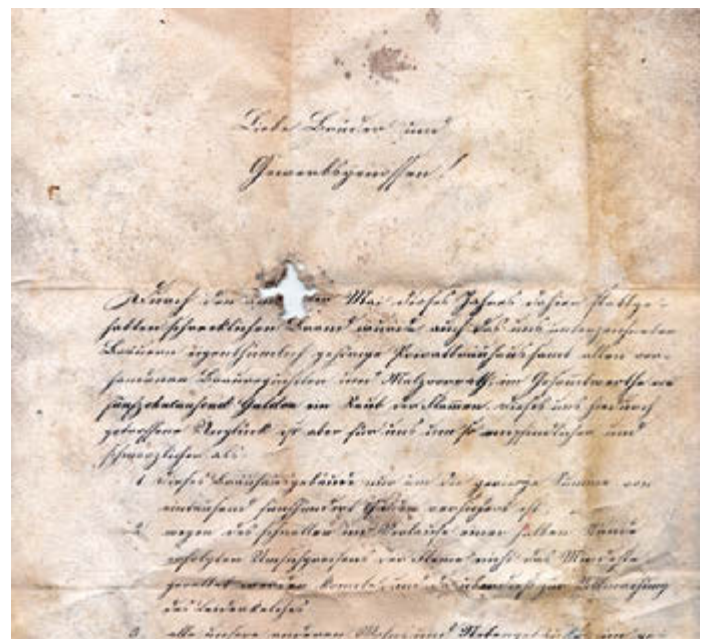
Am 23. Mai 1841, also vor 180 Jahren ereignete sich im Markt Parsberg ein großes Brandunglück. Bei dieser Katastrophe wurde ein Großteil des Marktes in Schutt und Asche gelegt. Der Brand wurde laut Archivunterlagen durch „langwierige Trockenheit und einer Unvorsichtigkeit eines jungen Menschen, der durch Tabakrauchen einen Strohhaufen brennend“ gemacht hatte, ausgelöst. Sieht man sich dazu die Pläne, nach dem Brandunglück, aus dem Vermessungsamt an, so kann man deutlich sehen dass nur ein geringer Anteil der vorhandenen Häuser und Stadel wegen des Brandes abgebrochen werden mussten. Mit dem Wiederaufbau wurden neue Gassen unterhalb der Burg und Kirche angelegt. Wörtlich wird zu diesem Brand weiter berichtet: „In kurzer Zeit stand der größte Theil des Marktes in Flammen. Aus Abgang des Wassers konnte wenig Hülfe geleistet werden, und von Mobilien wurde wenig gerettet. 62 Häuser und im Ganzen 127 Firste einschließig der Stadels brannten ab und zwar alle Bäcker-Wirts- und Metzgerhäuser!“ Der Brandschaden im Markt wird mit ca. 40.000 Gulden beziffert.

Da um diese Zeit der Markt noch von einer Marktmauer umgeben war und nur das untere und obere Markttor als Zu- und Ausgang zum Ort existierten, musste das Wasser mühevoll von den umliegenden Hüllen, die ja außerhalb der Marktmauer lagen, mit Eimern herangeschafft werden. Eine bestehende Feuerwehr gab es zu diesem Zeitpunkt in Parsberg noch nicht, die einzelnen Haushalte waren nur mit einem Feuereimer (Ledereimer) ausgestattet. Wie ein Brief, der unlängst dem Burgmuseum zugesandt wurde, aufzeigt, hatte der Brand innerhalb einer halben Stunde auch das Privatbrauhaus samt allen vorhandenen Braurequisiten und den Malzvorrat im Gesamtwert von fünfzehntausend Gulden zu Nichte gemacht. In dem Brief, der von Klaus Altenbucher aus Schmidmühlen an das Burgmuseum übermittelt wurde, geht es um die Bitte um einer Unterstützung für den Wiederaufbau des abgebrannten Brauhauses. Dieses

Zeitdokument wurde nur einen Monat nach dem Unglück an sämtliche Gemeinden und Ortschaften, die eine Braustätte unterhielten verschickt. Dieses Schreiben hatten sämtliche, namentlich nachfolgende Mitbesitzer des Brauhauses dazu unterschrieben: Joseph Diepold, Anton Diepold, Johann Weigert, Joseph Kotzbauer, Johann Ferstl, Michael Vogl, Joseph Walter, Barbara Eibl und Katharina Staudigl.

Wie der Markt Parsberg vor dem Brandunglück ungefähr ausgesehen hatte, zeigt das sogenannte Uhrenbild, das das Burgmuseum bereits vor einiger Zeit erwerben konnte. Das Bild und das Uhrwerk entstanden vor 1841. Das Uhrwerk fertigte der damals ortsansässige Uhrmacher Adam Thurner (Dürner), der dieses Werk auch rückseitig an der Uhr signierte. Adam Thurner selbst stammte aus einer Uhrmacherfamilie, die Ende des 18. Jahrhunderts von Velburg nach Parsberg übersiedelte und sich in der Darshofenerstraße niederließ. Adam wurde 1784 noch in Velburg geboren, heiratete im Jahr 1812 in der Pfarrkirche St. Andreas in Parsberg. Adam Thurner verstarb im Jahr 1838 in Parsberg, sein Grab hat sich nicht erhalten. Die Uhrmacherfamilie Thurner hatte ihr Domizil im Haus Nr. 4 (alt Hsnr.94, heute im Besitz der Familie Mayerhöfer) in der Darshofenerstraße. Katharina die Nichte des Adam Thurner heiratete in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts ein Familienmitglied der Gottsauner, die aus Schmidmühlen stammten. Das junge Ehepaar hatte sich dann in der Nähe der Kirche ein neues Domizil eingerichtet. Die Familie Gottsauner ist heute noch in Parsberg ansässig und führt auch heute noch das Uhrmacherhandwerk aus. Soweit ein kurzer geschichtlicher Rückblick auf ein Unglück das vor 180 Jahren viele Menschen um ihr Hab und Gut brachte.

Text / Fotos / Quellen: Gerhard Staudigl, Archive Amberg, Neumarkt, Regensburg, Burgmuseum, etc.



Ausschnitt aus dem Brief der zugesandt wurde.

Parsberger Burgweihnacht soll nach Coronapause stattfinden



Nach einjähriger, Corona bedingter Pause, soll heuer wieder die weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannte und beliebte Burgweihnacht in Parsberg stattfinden.

„Wir hoffen sehr, dass wir unsere romantische Burgweihnacht, die vor drei Jahren sogar zum schönsten Weihnachtsmarkt der Oberpfalz gekürt wurde, wieder veranstalten dürfen, selbstverständlich unter Einhaltung aller Auflagen“, sagt dazu Bürgermeister Josef Bauer. „Der Weihnachtsmarkt unter den Zwiebeltürmen der Burg ist ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Stadt und wir tun alles dafür, sie durchführen zu dürfen“, so das Stadtoberhaupt. Der Sommerpark am Volksfestplatz sowie der Kultursommer in den Burggärten hätten gezeigt, dass man trotz der aktuellen Situation und unter Einhaltung aller erforderlichen Hygieneregeln, den Bürgerinnen und Bürgern schöne und abwechslungsreiche Stunden beschern könne und das gelte in ganz besonderer Weise auch für die Burgweihnacht. Denn ihr Besuch sei sicherlich für alle, egal ob Groß oder Klein, ein unvergessliches, weihnachtlichen Erlebnis. „Ich wünsche mir, dass wir alle Auflagen erfüllen können und dass sich alle Vereine sowie alle sonstigen Mitwirkenden wieder mit Herzblut an der Burgweihnacht beteiligen“ erklärt Bürgermeister Bauer. Auch die Freunde aus der französischen Partnerstadt Vic le Comte hätten schon ihre Bereitschaft zum Mitmachen bekundet.

Es wäre heuer die 13. Auflage der Traditionsveranstaltung. Stattfinden soll sie am Samstag und Sonntag, 20. und 21. November, sowie von Donnerstag bis einschließlich Sonntag, 26. bis 29. November. Die Organisation liegt in den Händen von Manuel und Christina Ploss, die beide seit Jahren fester Bestandteil der Burgweihnacht sind. In seiner Weihnachtsbude bietet das Ehepaar unter anderem Crepes, Schokofrüchte, Glühwein, Mandeln und

diverse Süßigkeiten an. „Wir sind guter Dinge, den Markt unter Einhaltung der geltenden Hygienebestimmungen abhalten zu können“, sagt Manuel Ploss. Schon jetzt laufen die Vorbereitungen und Anmeldungen auf Hochtouren. Laut Ploss sind bereits 15 Verköstigungsbuden und sieben Stände mit Kunsthandwerk angemeldet worden. Außerdem habe man schon den Burgsaal und den Burgkeller vermieten können. Die Musikgruppe Herzblatt und die TwoTones Band wollen die Burgweihnacht musikalisch untermalen, der Regensburger Brauchtumsvereins „Wuide Dragn“ hat sich wieder mit einem spektakulären Auftritt angekündigt. Manuel und Christina Ploss würden sich über weitere Anmeldungen unter der Telefonnummer 0176/21210986 oder unter der Mailadresse anmeldung@parsberger-burgweihnacht.de freuen. Dabei dürfen sich auch gerne Leute melden, die den Markt künstlerisch oder musikalisch mitgestalten wollen. Geöffnet werden soll die Burgweihnacht am Samstag, 20. November, ab 16 Uhr und am Sonntag, 21. November, ab 13 Uhr. Am Donnerstag, 26. November ist ab 17.30 Uhr eine „Afterwork-Weihnachtsparty geplant. Am Freitag, 27. November, eröffnen der Bürgermeister und das Christkind offiziell den Markt um 17.30 Uhr. Am Samstag, 28. November, öffnet er um 14 Uhr seine Pforten, am Sonntag, 29. November, um 13 Uhr. Ende ist an allen Tagen frühestens um 22 Uhr, sonntags um 20:30 Uhr. Falls die Burgweihnacht wider erwarten nicht stattfinden kann, wird dies von den Organisatoren den Budenbetreibern und der Bevölkerung rechtzeitig mitgeteilt.

Text / Foto: Werner Sturm

Dirtpark wurde seiner Bestimmung übergeben



Bürgermeister Josef Bauer (2.v.l.) und sein Lupburger Amtskollege Manfred Hauser (2.v.r.) mit den Planern, Initiatoren und Machern des Dirtparks.

Parsberg ist um eine Attraktion reicher. Mitte August wurde, angrenzend an den bestehenden Skaterpark neben dem Lupburger Kreisverkehr der neue Dirtpark, ein Gemeinschaftsprojekt der Stadt und der Marktgemeinde Lupburg, seiner Bestimmung übergeben. Unzählige große und kleine Mountainbiker bevölkerten die Jumpline sowie den großen Pumptrack und zeigten waghalsige Sprünge.

Die Sonne lachte vom Himmel, die Radsportabteilungen des TV Parsberg und des SV Lupburg sorgten für Verpflegung, der Profi-Mountainbiker Fabian Koller testete unter den Augen vieler Zuschauer die neue Anlage, Radsportler sorgten für unterhaltsame Aktionen bei dem sportlichen Erlebnistag und in einer kleinen Radkolonne rollten die jungen und alten Biker an. Bürgermeister Josef Bauer erinnerte daran, dass die Initiative für den Dirtpark von der Radsportabteilung des TV Parsberg sowie von Stadtrat Josef Hierl ausgegangen ist und von der Radsportabteilung des SV Lupburg mit Begeisterung unterstützt wurde. Geplant, konzipiert und gebaut wurde sie unter der Federführung von Peter Brutler von der Firma Bikewise. Betrieben wird sie vom Touristikverband Parsberg-Lupburg mit seinem Vorsitzenden Erwin Krotter. Der Rathauschef dankte in kurzen Worten allen, die auf irgend eine Art und Weise zum Entstehen dieser tollen Anlage beigetragen haben und für ihren Betrieb Sorge tragen. Außerdem hob er die gute Kooperation mit der Marktgemeinde Lupburg hervor. Bürgermeister Manfred Hauser aus Lupburg, wie sein Amtskollege kam auch er per Rad zum Dirtpark, sagte: „Hier wurde

ein attraktives sportliches Angebot geschaffen. Jeder kann sich sein eigenes Tempo vorgeben und sich immer wieder selbst übertreffen.“ Peter Brutler erklärte, dass Jumpline und Pumptrack ein großartiges Terrain für unerfahrene und geübte Biker gleichermaßen darstellen. Rund 20.000 Euro wurden in die Anlage investiert, ein Viertel davon zahlt Lupburg, den Rest Parsberg.

Text / Fotos: Werner Sturm



Unzählige große und kleine Mountainbiker bevölkerten die Jumpline sowie den großen Pumptrack und zeigten waghalsige Sprünge.

Die Stadt erschließt neuen Gewerbepark bei Hörmannsdorf



Im etwa zehn Hektar großen Gewerbepark „Parsberg Nord-Hörmannsdorf“ haben die Erschließungsarbeiten begonnen. Rund 2,115 Millionen Euro werden investiert.

Im Mai 2016 hat sich der Stadtrat von Parsberg einstimmig für die Errichtung eines neuen Gewerbegebietes südöstlich des Ortsteils Hörmannsdorf ausgesprochen. Jetzt sind die ersten Baumaschinen angerollt und haben mit den großangelegten Erschließungsmaßnahmen begonnen.

Der zukünftige Gewerbepark mit der Bezeichnung „Parsberg Nord-Hörmannsdorf“ entsteht direkt neben der Staatsstraße 2234 und umfasst eine Fläche von rund zehn Hektar. Voraussichtlich zwölf Bauparzellen stehen für die Ansiedlung von Firmen und Betrieben zur Verfügung. Zum offiziellen Start der Erschließungsmaßnahmen durch die Firma Strabag aus Regensburg trafen sich nun Bürgermeister Josef Bauer, dessen Vertreter Jakob Wittmann und Hans-Jürgen Hopf, Stadtbaumeister Gerhard Behringer, Bauamtsleiter Wolfgang Erdinger sowie die Vertreter der Stadtratsfraktionen und der bauausführenden Firma bei der Großbaustelle. Bauer freute sich: „Das ist eine wichtige Baustelle. Das neue Gewerbegebiet versetzt uns in die Lage, interessierten Firmen und Betrieben Grundstücke zum Ansiedeln bereitzustellen, neue Arbeitsplätze zu schaffen und damit für unsere Bürger Wohnen und Arbeiten in der Region zu ermöglichen.“ Bauamtsleiter Erdinger, der für die

Vermarktung der Flächen zuständig ist, konnte mitteilen, dass derzeit schon 50 Prozent der Flächen verkauft sind.

Circa 2,115 Millionen Euro, die Wasserversorgungsleitungen nicht eingerechnet, investiert die Stadt Parsberg in die Erschließung des Gewerbegebietes, das auch eine günstige Anbindung an die Bundesautobahn A3 hat. Da rührt sich einiges. Die künftigen Erschließungsstraßen haben eine Fläche von rund 4000 Quadratmeter. Es entstehen Fußwege in einer Größenordnung von 1.000 Quadratmetern, Mehrzweckstreifen und Stellplätze in einem Umfang von 1.300 Quadratmeter und Versickerungs-Anlagen mit gut einem Hektar. 490 Meter sind die zu verlegenden Regenwasserkanäle lang, 375 Meter die Schmutzwasserkanäle. Druckleitungen müssen auf einer Länge von 975 Metern verlegt werden, es werden eine Pumpstation sowie drei Spül-, Entlüftungs- beziehungsweise Entleerungsschächte gebaut. Die Wasserversorgungsanlage wird vom Zweckverband Laber-Naab in Auftrag gegeben. 480 Meter Wasserleitungen werden da verlegt und eine Zuleitung zum Gewerbegebiet mit einer Länge von 780 Meter geschaffen. Nach Auskunft von Stadtbaumeister Behringer sollen alle Arbeiten bis zum Jahresende erledigt sein.

Text / Foto: Werner Sturm

MdB Alois Karl auf Stippvisite im Rathaus



Bürgermeister Josef Bauer (li.) mit Alois Karl (re.) im Rathaus der Stadt Parsberg.

Wenn Alois Karl auf seine 16 Jahre im Deutschen Bundestag zurückblickt, dann erfüllt ihn als Parlamentarier mit kommunalpolitischem Hintergrund auch mit Stolz, dass es ihm gelungen ist, viele Millionen Euro an Städtebauförderung in seinen Wahlkreis zu lenken. Das war auch deshalb möglich, weil die Städte und Gemeinden in den Landkreisen Amberg-Sulzbach und Neumarkt und die Stadt Amberg in der Lage waren, Projekte anzugehen, die dann von den Förderprogramm profitierten.

Seit einem halben Jahrhundert existiert dieses Programm, das mit bescheidenen 50 Millionen Euro (umgerechnet) begann und heuer 1,2 Millionen Euro Volumen hat. Für Alois Karl ist die Städtebauförderung, die die Sozialdemokraten 2005 sogar abschaffen wollen, ein unverzichtbares Mittel, die Konjunktur zu befeuern. Die rund 230 Millionen Euro, die seither in seinen Wahlkreis flossen, sieht er nicht nur als Vermächtnis, sondern auch als Verpflichtung für seine Nachfolgerin, diesen Weg weiter zu gehen.

13 Städte und Gemeinden aus dem Landkreis Neumarkt haben sich bei diesen Programmen eingeklinkt und im Laufe der letzten 50 Jahre 109 Millionen Euro bekommen, die rund 800 Millionen Euro an Investitionen anstießen.

Bei einer Rundreise von Freystadt über Hohenfels, Parsberg, Seubersdorf nach Velburg ließ sich der Abgeordnete zeigen, was mit dem Geld geschaffen wurde und wird, das Bund und Länder seit 1971 zur Verfügung gestellt hatten. Bereits eine Woche zuvor hatte er Berching besucht.

Seit 30 Jahren holt sich die Stadt Parsberg finanzielle Unterstützung aus der Städtebauförderung von Bund und Land, erläuterte Bürgermeister Josef Bauer Alois Karl bei dessen Besuch im Rathaus. Seither sind rund 8,6 Millionen Euro aus diesem Topf nach Parsberg geflossen. Die Investitionen ausgelöst haben, die nahe an die 70 Millionen Euro heranreichen. So gelang es, den Verlust der Zentralität als ehemalige Kreisstadt zu kompensieren. Heute fühlt sich Parsberg gerüstet, um

mit Lebensqualität gegen die Konkurrenz im Großraum zwischen Nürnberg und Regensburg zu bestehen.

Die Altstadtsanierung mit den kleinen Gassen und dem Kirchplatz sowie des Areals der Burg mit dem Burgsaal am benachbarten Stadtpark haben das soziale und kulturelle Leben in Parsberg aufblühen lassen. Die Ansiedlung von Einzelhandel im Stadtzentrum wurde zum Leuchtturmprojekt, wie es der Geschäftsleiter Stefan Schmidmeier formulierte.

Nun stehe die Sanierung des Bahnhofes und die Umgestaltung des Stadtplatzes an. Mit dem neuen Programm „Innenstädte beleben“ erhofft sich Josef Bauer eine Stärkung der innenstädtischen Gastronomie.

Lebens- und liebenswerte Orte in den Städten und Gemeinden zu bewahren und zu schaffen – das war und ist das Ziel der Städtebauförderung. Wer heute Bilder aus unserer Heimat aus dem Jahr 1971 mit heute vergleicht wird enorme Verbesserungen feststellen. Viele der Orte prägende historische Gebäude konnten erhalten und saniert werden. Dabei war und ist es wichtig, künftige Nutzung mit Denkmalschutz verbinden.

Die Städtebauförderung hat auch Arbeit und Wohlstand geschaffen, denn mehr als 90 Prozent der Arbeiten werden von örtlichen oder regionalen Firmen ausgeführt. Das ist beste Mittelstandsförderung.

2020 wurde die Städtebauförderung in Abstimmung zwischen Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden umfassend weiterentwickelt. Die Förderung konzentriert sich seitdem auf drei Programme: Lebendige Zentren, Wachstum und nachhaltige Erneuerung und sozialer Zusammenhalt. Als ergänzendes Programm wurde der Investitionspakt Sportstätten aufgelegt (2020 bis 2021 von insgesamt 255 Millionen Euro). 1,- Euro für Städtebauförderung löst zusätzliche Mittel für Sanierung von 8,- Euro und zusätzliche Steuern und Abgaben von 1.30 Euro aus.

Text / Foto: Pressestelle MdB Karl, Stadt Parsberg

25 Jahre Spielmobil auf Jubiläumstour – auch in Parsberg



Zu Gast war das Spielmobil vom 23.08. bis 25.08.2021 in der Mehrzweckhalle.

Täglich zwischen 13.00 und 17.00 Uhr durften sich Kinder im Alter zwischen vier und zwölf Jahren auf ein buntes und abwechslungsreiches Programm freuen. Mit tollen Spielen und Aktionen.

Aus Parsberg waren 26 Kinder angemeldet.

In kunterbunten Workshops und Angeboten gab es ein „Best-Off“ aus den vergangenen Jahren. Spielerisch und kreativ konnten unter anderem fantastische Welten im Schuhkarton, Skulpturen, Klatschbilder, verwunschene Gärten und vieles gestaltet werden. Der Kreativität waren dabei nahezu keine Grenzen gesetzt. Natürlich wurden auch wieder gemeinsam eine Menge toller Spiele gespielt.

Dem ehrenamtlichen Team des Kreisjugendring für Parsberg gehören Toni, Isi, Johanna, Andre, Anna-Lena und Nicole an.

Das Spielmobil war seit über 15 Jahren nicht mehr in Parsberg. Deshalb freuen sich Bürgermeister und Jugendbeauftragte besonders, dass es so zahlreich angenommen wurde.

Gerade bei diesem regnerischen Sommer freuten sich die Kinder besonders über eine Abwechslung und waren mit großen Spaß dabei.

Text / Fotos: Stadt Parsberg



Das Spielmobil hatte die vorletzte 7. Station in Parsberg auf seiner Route.

23. Neumarkter Obstbörse am 16. Oktober 2021



Nachdem im letzten Jahr die Obstbörse abgesagt werden musste, freuen sich die Veranstalter, dass es in diesem Jahr wieder klappt. Die Obstbörse hat in diesem Jahr eher Wochenmarktcharakter. So müssen die Besucher auf das Kuchenbuffet, Musik und Verköstigung mit Juradistl-Spezialitäten verzichten. Allerdings sind frisches Obst und daraus hergestellte Marmeladen, Gelees, Liköre, Schnäpse und vieles mehr in großer Auswahl vorhanden. Das Sachgebiet für Gartenkultur, Landespflge und Umweltbildung informiert rund um das Thema Obst.

Die Öffnungszeiten reicht von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Die Veranstalter bitten die zu der Zeit vorgegebenen Hygienevorschriften strikt zu befolgen.

Für den Verkauf zwingend erforderlich ist lediglich eine Voranmeldung beim Sachgebiet für Gartenkultur, Landespflge und Umweltbildung unter Telefon 09181/470-311, per E-Mail an lpv@landkreis-neumarkt.de oder per Fax an 09181/470-6811.

Text / Logo: Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.

Honig – das flüssige Gold

Liebe Leserinnen und Leser,

in der letzten Ausgabe des Stadtblattes in diesem Jahr standen der weltweite Kakaohandel und die Vorteile des fair gehandelten Kakaos für die kleinbäuerlichen Familien im Mittelpunkt. In dieser Ausgabe geht es um Honig, der auch als „flüssiges Gold“ bezeichnet wird.

Diese Bezeichnung weist darauf hin, dass Honig in vielen frühen Hochkulturen weit mehr als ein Lebensmittel war. Er diente auch als Heilmittel, Opfertgabe, Grabbeigabe und Zahlungsmittel. Im alten Ägypten galt er als „Speise der Götter“, auch in der Kultur der Mayas hatte der Honig eine religiöse Bedeutung als Opferbeigabe für die Götter. Die heilende Wirkung des Honigs war bereits Hippokrates bekannt, der mit Honigsalben Fieber zu senken wusste und die Leistung der Teilnehmer an den Olympischen Spielen steigerte, indem er ihnen mit Honig vermisches Wasser zu trinken gab.

In der Forschung wird angenommen, dass die Hausbienenhaltung zur Honiggewinnung, kurz die Imkerei, ihren Ursprung im 7. Jahrtausend vor Christus in Anatolien hat. Über viele Jahrhunderte hinweg war Honig das einzige Süßmittel.

Heute wird besonders auf die Bedeutung der Bienen für die Landwirtschaft, Nahrungsmittelsicherheit und Biodiversität hingewiesen: „Beim Sammeln von Pollen und Nektar bestäuben unsere Honigbienen eine Vielzahl von Pflanzen. So helfen sie, die Artenvielfalt von rund 800 heimischen Nutz- und Wildpflanzen zu erhalten und



leisten einen wichtigen Beitrag für einen ausgewogenen Naturkreislauf. Mit ihrer Bestäubungsleistung sichern Honigbienen die Nahrungsgrundlage vieler Lebewesen wie z. B. Vögel und Kleinsäuger. Durch Ausscheiden der Samen tragen diese zur Vermehrung von Pflanzen bei, die wiederum späteren Biengenerationen und anderen Insekten als Nahrung dienen.“ (https://deutscherimkerbund.de/235-Echter_Deutscher_Honig_Honig_und_Natur_Schutz)

Hier ein paar interessante Zahlen: In Deutschland verbrauchen wir pro Kopf pro Jahr im Schnitt 1 Kilo Honig und belegen damit weltweit einen Spitzenplatz. Haben Sie gewusst, dass eine Arbeitsbiene für 1 Kilo Honig rund 80.000 mal ausfliegen und dabei eine Flugstrecke von rund 240.000 km zurücklegen muss? Die deutschen Imker, die größtenteils Freizeitimker sind, erzeugen nach Angaben des Imkerbundes ca. 20% des Verbrauchs in Deutschland. Ca. 80% werden importiert, und da kommt der weltweite Honighandel ins Spiel. Auf EU-Ebene steht einem Export von ca. 20.000 Tonnen Honig ein Import von 200.000 Tonnen gegenüber. Der größte Teil des importierten Honigs kommt aus China und ist bzgl. der Qualität nicht unumstritten (vgl. z.B. https://www.chip.de/news/Grosse-Honig-Luege-Ist-China-Honig-so-schlecht-wie-sein-Ruf_178044127.html)

Im Weltladen finden Sie Honig von der Parsberger Imkerfamilie Kagerer und fair gehandelten Honig vor allem aus Mittelamerika. „Der hochwertige Bio-Honig für das neue GEPA-Sortiment stammt vorwiegend von unseren langjährigen Partnern Guaya'b aus Guatemala und Tzeltal Tzotzil aus Mexiko. Er entspricht selbstverständlich allen Kriterien der Deutschen Honigverordnung. Durch den Fairen Handel haben die Mitglieder der Imkergenossenschaften die Chance auf ein würdevolles Leben, die Bienenhaltung trägt zur Ernährungssicherheit für viele Familien bei und ermöglicht neben dem Kaffeeanbau ein zusätzliches Einkommen. Außerdem trägt die Imkerei zu Artenvielfalt, zum Klimaschutz und auch zur Klimagerechtigkeit bei.“ (<https://www.gepa.de/gepa/themenspecials/honeybefair/von-der-wabe-bis-ins-glas.html>)

Fair gehandelten Honig mit dem GEPA-Logo und dem Fairtrade-Siegel bekommen Sie in der Fairtrade-Stadt Parsberg in Discountern, Supermärkten, vielen Lebensmitteläden und natürlich im Weltladen.

Uli Sellner, Mitglied der Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt Parsberg.

Text / Foto: Uli Sellner, pexels photo

Kontakt zur Steuerungsgruppe

Uli Sellner
Alte Seer Str. 32
92331 Parsberg
Tel. 09492 / 6213
E-Mail: lisa.uli@t-online.de



Gemeinsam Brücken bauen mit einem besonderen Fußballtraining



Gemeinsam Brücken bauen heißt es in diesem Sommer in der sogenannten „Sommerschule“. Doch dies bedeutet nicht nur lernen und Lernrückstände aufholen, sondern hat auch einen großen sozialen Aspekt, wie Bernhard Utz, Rektor der Grundschule Parsberg betont. „Wir möchten unseren Schülerinnen und Schülern wieder Anreize geben, sich miteinander zu beschäftigen. Die Kinder haben während des Lockdowns vor allem darunter gelitten, dass sie ihre sozialen Kontakte einschränken mussten.“, so der Schulleiter. Die Grundschule bietet bereits seit Jahren vor den Ferien spezielle Förderkurse an, in denen die Kinder Lernrückstände nachholen können. Diese liefen bereits während der letzten Schulwochen. In der ersten Ferienwoche wurde dies noch intensiviert. Daneben wurde aber auch ein besonderer Unterricht angeboten, um die Sozialkompetenz zu stärken und zu fördern. Wobei könnte das besser gelingen als bei einer Mannschaftsportart. Highlight bei den Kindern und auch den Erwachsenen ist immer das Fußballspiel. Die Kinder der dritten Klassen waren daher zu einem besonderen Fußballtraining eingeladen. Federführend organisiert hat das Lehrer Jonas Ablaßmayer, der ein Gewächs des SSV Jahn aus Regensburg ist und dort auch seine A-Trainer-Lizenz machte. Somit weiß er, worauf

es bei einem richtigen und anspruchsvollen Training ankommt. Er holte sich aber noch prominente Unterstützung vom Parsberger Bürgermeister Josef Bauer, der gerne zusagte, mit ihm und den Kindern ein Training durchzuführen. So wurden die Kinder zunächst in zwei Gruppen eingeteilt, in denen sie Aufwärmübungen und ein Taktiktraining absolvierten. Danach kam es zu einer ersten Spielphase bei der die orange Gruppe die blaue etwas dominierte. Im Anschluss daran wurden die Gruppen noch einmal durchgewechselt und die beiden Trainer spielten auch mit. Ein Highlight für die Jungs und Mädchen der dritten Klassen und der amüsierten Eltern am Spielfeldrand. Strikt gaben die Kinder Anweisungen quer über den Platz: „Herr Bürgermeister, da ist der Ball!“ oder auch „Bürgermeister, ich schieß zu dir!“ Eine Freude für Groß und Klein. Am Ende siegte knapp die Mannschaft mit Lehrer Ablaßmayer. Aber auch Bürgermeister Josef Bauer konnte zeigen, dass er fußballerisch noch richtig was drauf hat. Zum Abschluss gab es dann für alle fleißigen Spieler eine FairTraid Limonade vom Bürgermeister und zu Hause eine wohlverdiente Dusche.

Text / Foto: Ch. Vatter-Wittl

Zuschlag im Vergabeverfahren Regensburg/Donautal: agilis verteidigt Bestandsnetz für weitere 14 Jahre



Die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG), die den bayerischen Regional- und S-Bahn-Verkehr im Auftrag des Freistaat plant, finanziert und kontrolliert, vergibt das Netz zwischen Ulm und Regensburg sowie zwischen Neumarkt und Plattling ab 2022 für mindestens weitere 14 Jahre an das Eisenbahnverkehrsunternehmen agilis. Ab Dezember 2024 wird das Streckennetz um den Regionalexpress nach Nürnberg sowie die Regionalbahn nach Gaimersheim erweitert. Pendler dürfen sich schon ab 2022 über ein noch attraktiveres Fahrplanangebot freuen.

Gute Nachrichten für die Region: Das Eisenbahnverkehrsunternehmen agilis mit Sitz in Regensburg wird auch weiterhin das Netz Regensburg/Donautal betreiben. „Wir haben unser Bestandsnetz mit viel Herzblut verteidigt. Vor allem für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freut es uns, dass unser Qualitätskonzept überzeugt hat und wir die Strecken rund um Regensburg und entlang der Donau mit einem zugkräftigen Fahrplanangebot weiterhin bedienen dürfen“, sagt Dr. Axel Hennighausen, betrieblicher Geschäftsführer von agilis. Besonders hervorzuheben weiß Hennighausen, dass die BEG dem Wunsch aus der Region nachkommt und schon ab 2022 ein verdichtetes Angebot rund um die Ballungsräume Regensburg, Ingolstadt und Ulm realisiert: „Die Attraktivität des Schienenpersonennahverkehrs für Pendler und den Freizeitverkehr steigert sich so noch einmal spürbar.“

„Auch in Zukunft werden wir unser Handeln konsequent darauf ausrichten, der Qualitätsführer im bayerischen Schienenpersonennahverkehr zu bleiben. Mit bewährtem Anspruch an Pünktlichkeit, Sauberkeit und Service, aber auch mit einigen wirklich neuen Ideen packen wir ab heute die Betriebsaufnahme an“, so Dr. Michael Vulpius, kaufmännischer Geschäftsführer von agilis und zugleich Geschäftsführer der BeNEX.

Attraktives Angebot für Pendler

Bereits zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 profitieren Fahrgäste von einem dichteren Takt sowie längeren Bedienzeiten im Berufsverkehr und spätabends rund um Regensburg, Ingolstadt und Ulm: Halbstündlich können agilis-Fahrgäste künftig morgens von ca. 6 bis ca. 9 Uhr stadteinwärts und nachmittags von ca. 16 bis ca. 19 Uhr stadtauswärts auf den Streckenabschnitten Saal – Regensburg, Parsberg – Regensburg, Straubing –

Regensburg; Neustadt (Donau) – Ingolstadt und Donauwörth – Ingolstadt fahren. Zusätzlich gibt es für Nachtschwärmer und Schichtarbeitende Verbindungen am späten Abend aus den Ballungszentren in die umliegenden Regionen.

Ab Dezember 2024 verbindet agilis die Regionen Niederbayern, Oberpfalz und Mittelfranken miteinander: In der zweiten Betriebsstufe mit jährlich rund 7,2 Millionen Zugkilometern fährt agilis den dann stündlich verkehrenden Regionalexpress zwischen Regensburg und Nürnberg zweistündlich über Regensburg hinaus umsteigefrei nach Plattling weiter. Außerdem verlängert die BEG die Regionalbahn-Linie Regensburg - Ingolstadt Nord über Ingolstadt Audi bis Gaimersheim. Damit wird das Fahrangebot für Pendler zum Audi-Werksgelände noch attraktiver.

Komfort und Service im Fokus

Einen besonderen Fokus legen BEG und agilis auf den Fahrgastkomfort. So werden alle Fahrzeuge künftig über kostenfreies WLAN für die Fahrgäste verfügen. Neben den Bestandsfahrzeugen des Typs Coradia Continental von Alstom wird agilis für die Regionalexpress-Linie zwischen Nürnberg und Regensburg und die Regionalbahnverbindung Neumarkt – Plattling zusätzliche Neufahrzeuge des Typs Mireo von Siemens beschaffen. Darüber hinaus hat das Eisenbahnverkehrsunternehmen viele neue Maßnahmen im Bereich Fahrgastinformation und Service in Planung, um die Reise noch angenehmer zu gestalten. Diese werden derzeit vorbereitet und den Fahrgästen nach und nach vorgestellt.

Sichere Jobs mit Zukunft

Bereits in den kommenden Monaten wird agilis den Personalbestand massiv aufstocken und die Qualifizierungsoffensive fortsetzen. „Schon jetzt beginnen wir mit der Suche nach Kandidaten für die Qualifizierung weiterer Triebfahrzeugführer und Servicekräfte – beides attraktive, zukunftssichere und nachhaltige Jobs mit einer langfristigen Perspektive bis mindestens 2036“, weiß Dr. Axel Hennighausen. Sowohl für Triebfahrzeugführer als auch für Servicekräfte im Zug ist ein Quereinstieg in eine sichere Zukunft möglich. Für Interessierte bietet agilis ab sofort jeden ersten Dienstag im Monat eine offene Bewerbersprechstunde an, die zunächst digital stattfindet. Mehr Informationen unter www.agilis.de/bewerbersprechstunde.

Mehr Informationen und Downloads

Informationen zur Ausschreibung der Bayerischen Eisenbahngesellschaft: www.beg.bahnland-bayern.de/regensburg-donautal

Laufend aktualisierte Informationen zur Betriebsaufnahme auf www.agilis.de/regensburg-donautal sowie auf unseren Social Media Kanälen www.facebook.com/agiliseisenbahn und www.instagram.com/agiliseisenbahn.

Wir gratulieren Ralf Stagat



Bürgermeister Josef Bauer (re.) und Geschäftsführer Stefan Schmidmeier (li.) überreichten Ralf Stagat eine Urkunde und ein Geschenk.

Unser Mitarbeiter, Herr Ralf Stagat, feiert sein 40jähriges Dienstjubiläum als Beamter im öffentlichen Dienst. Seit 1999 ist Herr Stagat in der Stadtverwaltung Parsberg als zuständiger Beamter für EDV, Medientechnik und Beschaffung von Büromaterialien tätig. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf weitere Jahre mit unserem Kollegen.

Text / Foto: Stadt Parsberg

Neue Bürger-App



Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir die Bürger-App Heimat Info einführen. Die neue App wird alle Informationen aus der Stadt Parsberg darstellen: Ob Aktuelles aus dem Rathaus, Veranstaltungen der Vereine, ein Bürgerserviceportal uvm. Per Push-Benachrichtigung können Sie sich in Zukunft über alle Geschehnisse in unserer Gemeinde informieren lassen. Auf der Webseite und App werden sowohl kommunale als auch gesellschaftliche Neuigkeiten zu finden sein. Ziel ist es, die Kommunikationswege in unserer Stadt zu erleichtern und unseren Bürgerinnen und Bürgern zeitgemäße Informationsmöglichkeiten zu bieten. Neben der Stadt Parsberg haben sich auch der Markt Lupburg und Hohenfels für die Einführung der App entschieden. Somit können Sie auch gemeindeübergreifend Informationen aus unseren Nachbargemeinden erhalten. Für Nicht-Smartphone Nutzer werden alle Informationen tagesaktuell auf der zugehörigen Webseite www.heimat-info.de abrufbar sein. Die Heimat Info App wird aktuell auf unsere Gemeinde angepasst und ab Mitte Oktober verfügbar sein. Wenn es so weit ist, werden wir über die weiteren Einzelheiten informieren.

STADTBLATT VERLOSUNG

Das PARSEBERGER STADTBLATT verlost diesmal

1. Preis: **1 PUG-Gutscheinkarte** im Wert von 50,- €
 2. Preis: **1 PUG-Gutscheinkarte** im Wert von 30,- €
 3. Preis: **1 PUG-Gutscheinkarte** im Wert von 10,- €
- von der Parsberger Unternehmer Gemeinschaft (PUG)

Senden Sie einfach eine **E-Mail** mit dem Betreff „Verlosung Ausgabe Nr. 5/2021“ an:
gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de

Die/der Gewinner/in wird per E-Mail benachrichtigt.

E-Mail schreiben und gewinnen!

**Einsendeschluss:
30. Oktober 2021**



Pro Person und pro E-Mail-Adresse darf nur einmal teilgenommen werden. Mehrfachteilnahmen (ein Name mit mehreren E-Mail-Adressen ODER mehrere Namen mit gleicher E-Mail-Adresse) sind ausgeschlossen. Der Initiator behält sich vor, Teilnehmer im Falle einer Mehrfachteilnahme vom Gewinnspiel auszuschließen.

Die/der Gewinner/in wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit per Zufall neutral ermittelt. Gewinne werden nicht zugesendet und nicht in bar ausgezahlt.

Ihre per E-Mail gesendeten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen nur zur Gewinnermittlung und Kontaktaufnahme durch den Initiator und/oder Sponsor für diese Verlosung. Teilnehmer willigen mit der Teilnahme automatisch ein.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

In der Ausgabe August/September verlost wir Gutscheine der Kaffeerösterei BASILIUS in Parsberg. Herzliche Dank an Bernhard Burnickl für die tollen Preise!

Die Wertgutscheine gewannen Frau Sabrina Meier, Frau Sonja Koller und Frau Karin Ziegler.

Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die Teilnahme an unserem Gewinnspiel.

Parsberger Rundumblick

Die Stadt Parsberg installierte, in Kooperation mit Parsberg Kreativ, eine 360 Grad Webcam auf der Burg. Sie zeigt Parsberg und die wunderschöne Umgebung im Rundumblick und ist ein neues, digitales, touristisches Highlight für die gesamte Region. <https://parsberg.panocloud.webcam/>

Das System bietet zudem die Möglichkeit, s. g. „Point of Interest“ zu setzen, die auf touristischen Einrichtungen und Gewerbe in Parsberg und der Region hinweisen. Hierzu finden Sie weitere Informationen und die Kontaktdaten für Anfragen unter <https://www.parsberg360.de/>.

Walken unter dem Motto „Gemeinsam über den Berg“

Nordic Walking zur Woche der seelischen Gesundheit 2021 in Parsberg.

Seelische Gesundheit ist für die Lebensqualität und das Wohlbefinden jedes einzelnen Menschen von großer Bedeutung. Sie ermöglicht es, dem Menschen das eigene Leben aktiv und selbstständig zu gestalten. Jährlich im Oktober findet weltweit die internationale Woche der seelischen Gesundheit statt. Sie wurde 1992 durch die World Federation for Mental Health (WFMH) mit Unterstützung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ins Leben gerufen. Durch unterschiedliche Aktionen und Vorträge wird auf die Bedeutung der seelischen Gesundheit, die Belange psychisch erkrankter Menschen und die Chancen der Prävention hingewiesen.

Eine von vielen Möglichkeiten, sich um die eigene Psyche zu sorgen, ist es, sich zu bewegen und gemeinsam sportlich aktiv zu sein.

Seit mehreren Jahren findet in der internationalen Woche zur seelischen Gesundheit eine gemeinsame Walking-Aktion in Parsberg statt. Der Sozialpsychiatrische Dienst Beratungsstelle für psychische Gesundheit der Diakonie Neumarkt und die Caritas Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg laden in Kooperation mit der Stadtverwaltung alle Bürgerinnen und Bürger zu dieser Aktion ein.

Wann: Dienstag, 12.10.2021 von 17.30 – ca. 18.30 Uhr

Wo: Treffpunkt Haupteingang Rathaus Parsberg, Alte Seer Straße 2

Jeder ist herzlich willkommen! Wegen der Corona-Situation liegt eine Liste zum Eintragen der Kontaktdaten aus.

Im Anschluss besteht unter den vorgegebenen Hygienebedingungen die Möglichkeit zu einer kleinen Stärkung sowie zum Austausch und zu informativen Gesprächen. Gerade jetzt ist es besonders wichtig, auf die eigene psychische Stabilität zu achten, um den besonderen Herausforderungen gewachsen zu sein.

Deshalb bieten die Caritas Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg und die Beratungsstelle für psychische Gesundheit der Diakonie Neumarkt weiterhin telefonisch oder im persönlichen Kontakt im Rathaus Parsberg unterstützende und entlastende Gespräche an. Die Angebote beider Einrichtungen unterliegen der Schweigepflicht und sind kostenfrei.

Kontakt: Diakonie Neumarkt, Sozialpsychiatrischer Dienst Beratungsstelle für psychische Gesundheit, Telefon 09181/464 00 und Caritas Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg, Telefon 09492/73 90.

Text: Diakonie Neumarkt / Caritas

Beratung für seelische Gesundheit im Alter

Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e.V.

Ansprechpartnerin Außensprechstunde Parsberg:
Susanne Schulz Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung und Information:

Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/ 46400,
www.diakonie-ahn.de

Beratung in der Psychiatrischen Institutsambulanz
Altes Krankenhaus, Lupburgerstr. 4, 92331 Parsberg
Montag, 10 – 12 Uhr, alle 14 Tage

Wir sind für ältere Menschen da

- wenn besondere Ereignisse wie Tod des Partners, eine schwere Erkrankung oder auch der Übergang in die Rente zu schaffen machen
- wenn Einsamkeit, Verlust an Selbständigkeit oder das Gefühl von Hilflosigkeit überhandnehmen
- wenn Ängste, Depressionen oder wahnhaftige Symptome das Leben schwer machen.
- wenn sich eine Demenz bemerkbar zu machen scheint

Wir bieten an

- Einzelberatung, von Betroffenen, Angehörigen und Bezugspersonen
- Haus,- und Klinikbesuche
- Informationen über Krankheitsbilder, Behandlungs,- und Unterstützungsmöglichkeiten
- Begleitung zu Institutionen wie Behörden, Fachärzten, Kliniken

- Vermittlung von weiterführenden Hilfen
- Anregungen zur Freizeitgestaltung
- Eigene Gruppenangebote wie Seniorentreff und Seniorenfrühstück

Wir unterstützen und begleiten, damit

- Senioren so lange wie möglich in ihrem gewohnten Lebensumfeld leben können
- Klinikaufenthalte wegen psychischer Probleme vermieden oder verkürzt werden können
- eine nahtlose Begleitung nach einem Klinikaufenthalt sichergestellt werden kann
- Angehörige und Bezugspersonen emotionale Unterstützung und praktische Entlastung erfahren können

Wir möchten, dass die Sorge um das psychische Wohlbefinden so selbstverständlich ist, wie die Bemühungen um die körperliche Gesundheit. Ausserdem möchten wir ein/e Gesprächspartner/in sein, stützen und zusammen Wege und Perspektiven finden, mit der jeweiligen Situation umzugehen.

Unsere Beratung ist kostenlos, offen für jedermann, neutral und wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Wir bieten Unterstützung bei der Suche nach neuen Wegen und Perspektiven und möchten, dass Menschen mit psychischen Problemen genauso selbstverständlich ihren Platz in der Gesellschaft einnehmen wie andere auch.

Text: Diakonisches Werk Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e.V.

STADTBLATT SERIE

Parsbergs historische Gassen: Die Waldmanngasse

Quelle: Burgmuseum Parsberg, Verfasser Hans Skalet

Die Waldmanngasse verbindet den Kirchplatz mit der Bergstraße. Aus der Serie „Parsbergs historische Gassen“ stellen wir heute die Waldmanngasse dar. Während man in den vorherigen Artikeln dieser Serie stets einen Beruf im Straßennamen finden konnte, war hier der Namensgeber Pfarrer Waldmann.

Pfarrer Johann Baptist Waldmann war von 1. Mai 1928 bis 1. Juli 1946 Pfarrer in Parsberg. Zum Priester geweiht wurde er am 19. Mai 1901 durch Bischof von Senestry. Als Pfarrer von Parsberg hat er sich besonders um den Innenausbau der Kirche verdient gemacht. Ihm gelang die Anschaffung neuer Altäre, einer neuen Orgel, die Bemalung der Decke mit Fresken, neuer Glocken, der Kirchenheizung, sowie der Bau zweier Nebenchöre. Er war auch ein sehr strenger Religionslehrer. Pfarrer Waldmann verstarb am 1. Juli 1946 und wurde auf dem Parsberger Friedhof bestattet. Später wurden seine Gebeine in der linken Seitenkapelle der Pfarrkirche Parsberg beigesetzt. Für seine Verdienste erhielt er die Ehrenbürgerwürde von Parsberg. Sein Nachfolger als Pfarrer von Parsberg wurde Josef Keck.

Wenn Sie mehr über die Baugeschichte der Pfarrkirche in Parsberg wissen wollen, dann besuchen Sie das Burgmuseum Parsberg. Hier finden Sie in der Abteilung Religion zahlreiche Exponate und Texte.

Neben der Kirche, am Beginn der Waldmanngasse, befindet sich das unter Pfarrer Koll erbaute und 1981 eingeweihte Pfarrheim. An seiner Stelle stand früher das Mesnerhaus, indem der Mesner und Herrenschneider Eduard Lippl wohnte. 37 Jahre lang versah er den Kirchendienst mit großer Leidenschaft und Zuverlässigkeit. Neben dem umfangreichen Kirchendienst gehörte auch das Läuten der Glocken zu seinen Aufgaben. Was heutzutage fast wie von Geisterhand automatisch abläuft, war in der Amtszeit des Lippl härteste Arbeit, die teils tonnenschweren Glocken mit dem Seil in Bewegung zu bringen. Es begann bereits um 5 Uhr morgens mit dem Gebetläuten. Da es in den 30er 40er Jahren werktäglich meist zwei Frühmessen gab, kamen die Glocken



Johann Bapt. Waldmann, Pfarrer von Parsberg von 1928 bis 1946 (gestorben 1946)

kaum zum Stillstand. Erst nach dem Angelusgebet spät abends verstummten die Glocken. Die Bauern auf den Feldern richteten sich nach den bekannten Läutezeiten.

In der Garage vom Anwesen Gottsauner in der Waldmanngasse wohnte die Stör-Näherin Walburga Kugl. Damals zogen so genannte Störnäherinnen von Hof zu Hof, um für die Bauersleute und ihre Familien neue Kleider zu nähen. Sie betrieben ihr Handwerk in der Wohnung des Bestellers gegen Kost und Tageslohn. Dieser betrug neben Verpflegung 5 Reichsmark.

In der Waldmanngasse befindet sich auch das Wohnhaus und die ehem. Schreinerei Kellermann. Die Bauschreinerei und Glaserei wurde 1825 von Xaver Kerschensteiner gegründet und gelangte 1907 durch Einheirat in den Besitz von Georg Kellermann, dessen Sohn Heinrich das Unternehmen 1956 übernahm und bis 1970 führte. Zur Ausführung kamen alle einschlägigen Schreiner- und Glaserarbeiten, die sich eines guten Rufes erfreuten.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser mit diesem Artikel endet die Serie Parsbergs historische Gassen um den Kirchplatz. Ich hoffe, Sie hatten Freude beim Lesen der Artikel. Machen Sie doch einen Spaziergang durch diese Gassen und sehen Sie selbst, wie liebevoll nicht nur die Häuser und Straßen neu gestaltet wurden, sondern bewundern Sie auch die noch erhalten Gärten, welche dem Kirchplatz ein schönes Umfeld geben.



*Eduard Lippl
37 Jahre Mesner in Parsberg
1903 bis 1975*



Der Blick in die Waldmanngasse die den Namen eines Pfarrers trägt.

AUSBILDUNG / ARBEITSMARKT

Hier sprechen Sie Arbeitskräfte
im direkten Umfeld an
anzeigen@parsberger-stadtblatt.de

• APTIV •

Wer sind wir?

Aptiv ist ein international führender Automobilzulieferer, der sich auf die Technologien rund um autonomes Fahren spezialisiert hat. Wir tragen dazu bei, dass die Automobilindustrie grüner, sicherer und vernetzter wird.

Unsere Technologien und Produkte werden auf 141 Standorten in 44 Ländern entwickelt und produziert.

Am Standort Neumarkt fertigen wir Stanzteile für über 490 Kunden, wie BMW, Audi oder Daimler.

Wir beschäftigen derzeit 310 Mitarbeiter, davon 21 Auszubildende.

Offene Ausbildungsplätze:

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann/frau (m/w/d)
- Duales Studium Bachelor of Arts – BWL (m/w/d)
- Duales Studium Bachelor of Engineering – Maschinenbau oder Elektrotechnik (m/w/d)

Warum Aptiv?

- 35 Stunden Woche
- 30 Tage Urlaub
- 1.035.- EUR (1. Lehrjahr)
- Sehr hohe Übernahmequote
- Zukunftssicher
- Familiäres Umfeld
- Arbeitsplatzmassagen

Überzeugt?

Dann bewirb dich jetzt!

Aptiv Services Deutschland GmbH
Münchener Ring 1
92318 Neumarkt

Ansprechpartner:

Michael Beck
Tel.: 09181/310-121
michael.beck@aptiv.com

Mobility. Done. • APTIV •

HAARSTUDIO ÖNER



macht Sie schöner

Friseur/-in (m/w/d) gesucht!

Haarstudio Öner

Unterer Markt 5 · Breitenbrunn · Tel. 0 94 95-12 45

 **Regens Wagner**

Regens Wagner
Holstein

Das regionale Zentrum, Regens Wagner Holstein, bietet differenzierte Assistenzangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung und für Menschen mit Autismus. Zurzeit werden über 400 Menschen mit Behinderung begleitet und gefördert.

Wir suchen in Voll- oder Teilzeit:

- Heilerziehungspfleger (m/w/d)
- Erzieher (m/w/d)
- Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
- Altenpfleger (m/w/d)
- Hilfskräfte (m/w/d)
(Heilerziehungspflegehelfer, Altenpflegehelfer, Sozialbetreuer, Kinderpfleger)
- Betreuungshelfer
(keine fachspezifische Ausbildung)

Als kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts erfolgt die Vergütung nach AVR Caritas.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, gerne besprechen wir ihre
Karrieremöglichkeiten mit Ihnen!

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Regens Wagner, Regens-Wagner-Str. 10, 92334 Berching oder
per E-Mail an: bewerbung-holstein@regens-wagner.de
Für Rückfragen können Sie sich gerne an Tel. 08460/18-0 wenden.



www.regens-wagner-holstein.de

Druckluft-
Elektro-
technik
Kienlein
GmbH

Mehr Infos unter:
www.kienlein-gmbh.de · kk@kienlein-gmbh.de

Service monteur gesucht!

Ihre Aufgaben:

- Montage von Kompressoren und kompletten Druckluftsystemen sowie -steuerungen
- Wartung und Reparatur unserer Druckluftprodukte

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechaniker, Kälteanlagenbauer, Energieelektroniker oder Mechatroniker
- Auch Quereinsteiger sind uns jederzeit willkommen!
- Reisebereitschaft (innerhalb Deutschland/Bayern), Flexibilität
- Fahrerlaubnis Klasse B, nach Möglichkeit Klasse BE

Unser Angebot:

- Leistungsgerechte Bezahlung
- Gründliche Einarbeitung und Ausbildung
- Sicherer Arbeitsplatz
- Vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben
- Familiäres Arbeitsklima



Regens Wagner
Holstein

Das regionale Zentrum Regens Wagner Holstein bietet differenzierte Assistenzangebote für Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung und für Menschen mit Autismus. Zurzeit werden über 400 Menschen mit Behinderung gemeinschaftlich und ambulant begleitet und gefördert. Die Offenen Hilfen Neumarkt-Süd suchen Sie in Teilzeit für das Schuljahr 2021/2022 als

Schulbegleitung (m/w/d) (päd. Fachkräfte und Hilfskräfte)

mit Einsatzort im Raum Beratzhausen/ Hemau

Ihre Aufgaben

- ➔ Begleitung und Assistenz im Unterricht
- ➔ Herstellung und Aufrechterhaltung sozialer Kontakte im Gruppenverband
- ➔ Unterstützung bei der Kommunikation und Kontaktaufnahme zum Lehrpersonal
- ➔ Förderung eines selbständigen Arbeitsverhaltens
- ➔ Unterstützung bei der Konfliktbewältigung

Ihr Profil

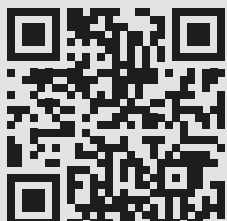
- ➔ Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- ➔ Kooperationsfähigkeit und Engagement
- ➔ Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen
- ➔ Eigener PKW mit Führerschein Klasse B

Unser Angebot

- ➔ Einen vielseitigen Aufgabenbereich
- ➔ Gezielte, individuelle Einarbeitung und Einführung
- ➔ Kollegiale Beratung in einem multidisziplinären Team
- ➔ Fortbildungen und Coachingangebote
- ➔ Vergütung und Sozialleistungen auf Grundlage der AVR-Caritas

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Regens Wagner, Offene Hilfen, Regens-Wagner-Str. 10, 92334 Berching
oder per E-Mail an: bewerbung-holstein@regens-wagner.de. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kapfelsberger, Tel. 08460/18-183 zur Verfügung.

www.regens-wagner-holstein.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Mitarbeiter (m/w/d):

Standort Lupburg/Parsberg:

- 🔥 Controller
- 🔥 Elektriker
- 🔥 Industriekaufrau / Bürokauffrau
- 🔥 Sachbearbeiter Ersatzteilservice
- 🔥 Assistenz Projektmanagement
- 🔥 Operativer Einkäufer
- 🔥 Servicetechniker im Außendienst
- 🔥 IT-Administrator
- 🔥 Schweißer /Schlosser
- 🔥 Leitung Qualitätsmanagement / Umweltmanagement (QMB)

Standort Brunn/Laab:

- 🔥 CNC-Fräser, Zerspanungsmechaniker
- 🔥 Maschinenbediener / Produktionshelfer
- 🔥 Maschinenbediener für Abkantmaschinen
- 🔥 Lagerist
- 🔥 Schweißer

Die Silberhorn Gruppe zählt mit 300 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Herstellern von Reinigungs- und Hochdruckwasserstrahlentgratanlagen und bietet ebenso hochtechnologisierte Teilebearbeitung im Bereich Blechtechnik.

Bitte bewerben Sie sich per Email oder über unsere Website.

Eine detaillierte Beschreibung zu den ausgeschriebenen Stellen sowie weitere offene Stellen finden Sie unter www.silberhorn-gruppe.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Silberhorn Gruppe
Eichenbühl 2, 8
92331 Lupburg
Tel. 09492/9425-0
bewerbung@silberhorn-gruppe.de



Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen mit über 300 Mitarbeitern und 30 Auszubildenden und bieten für unsere Kunden innovative Produkte und Lösungen in den Bereichen Reinigungstechnik und Blechtechnik.

Bei uns hast du die Möglichkeit, eine erstklassige Ausbildung in vielen verschiedenen Berufen zu absolvieren. Nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss wirst du von uns i.d.R. in ein Arbeitsverhältnis übernommen. Komm zu uns, die Ausbildung bei Silberhorn macht Spaß! Erfahrene Ausbilder und ein gutes Arbeitsklima zeichnen uns aus.

WIR BILDEN AUS

GEWERBLICHE AUSBILDUNG

- 🔥 Industriemechaniker (m/w/d)
- 🔥 Mechatroniker (m/w/d)
- 🔥 Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Automatisierungstechnik
- 🔥 Technische Produktdesigner (m/w/d)

KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG

- 🔥 Industriekaufleute



Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an bewerbung@silberhorn-gruppe.de

Silberhorn Gruppe - Personalabteilung
Eichenbühl 2, 8 - 92331 Lupburg
Telefon: +49 (0) 9492 9425-0

www.silberhorn-gruppe.de



WIR SUCHEN

AUSZUBILDENDE

ALS MAURER (m/w/d)

DU magst handwerkliche Arbeiten?
DU bist gerne an der frischen Luft?
DU möchtest eine Ausbildung mit Zukunft?
Dann bist Du bei uns richtig!

DAS LERNST DU BEI UNS:

- Errichten von Mauerwerk
- Ausführen von Schal- und Betonarbeiten
- Führen von Baumaschinen
- Erstellen von Innen- und Außenputzen

DAS BRINGST DU MIT:

- Handwerkliches Geschick
- Engagement und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Mindestens Hauptschulabschluss

WIR BIETEN DIR:

- Attraktive Bezahlung und sicheren Arbeitsplatz
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten

Gerne kannst Du vorab ein Praktikum bei uns machen.

Bewerbung per Post oder E-Mail an:

MOSER BAU GmbH

Industriestraße 7, 92331 Parsberg

Tel. 09492 / 94050

E-Mail: info@moser-bau-parsberg.de

Wir bauen
mit Leidenschaft

MOSER BAU
PARSBERG GMBH

www.moser-bau-parsberg.de

HAUSMEISTER (m/w/d) in Parsberg gesucht

IHR AUFGABENGEBIET:

- Pflege der Außenanlagen
- Winterdienst f. Gehwege u. kleine Außenanlagen
- Kontrolle und Prüfung der Heiz- und Enthärtungsanlagen
- Beheben kleinerer Schäden bzw. Koordination bei Beauftragung von externen Handwerkern
- Ablesen von Zählern, Anbringung von Aushängen etc.

IHRE QUALIFIKATION:

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, vorzugsweise im Bereich Heizung, Sanitär oder Elektronik
- Erfahrung mit technischen Anlagen
- Blick für Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- PKW-Führerschein
- Gute Deutschkenntnisse

WIR BIETEN IHNEN:

- Abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Einen zukunfts- und krisensicheren Arbeitsplatz in Vollzeitstellung
- Verantwortungsvolle Aufgaben
- Firmeneigener PKW

Sie fühlen sich angesprochen und herausgefordert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

Sebastian Moser, Tel. 09492 / 907120

Senden Sie die Unterlagen als PDF-Dokument per E-Mail an moser.s.c@t-online.de

WIR SUCHEN AB SOFORT



Apotheker/in (m/w/d)

PTA (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- Weiterbildungsmöglichkeiten
- geregelte Arbeitszeiten
- freundliches Team
- gute Bezahlung

JETZT HIER BEWERBEN:

Marien-Apotheke Seubersdorf • z.Hd. Frau Jürgenliemk, Filialleiterin
Nürnberg Str. 9 • 92358 Seubersdorf • bewerbung@apotheke-dorfner.de

FRÜHAUFSTEHER GESUCHT (M / W / D) IN TEILZEIT

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR
UNSER FRÜHSTÜCKSTEAM.
GERNE AUCH QUEREINSTEIGER.

REGELMÄSSIG WOCHENENDEN UND
WEIHNACHTEN **Frei**.
ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG.
NACHT-, SONN- UND
FEIERTAGSZUSCHLÄGE.

BEWERBEN SIE SICH BEI UNS!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

UNSERE KONTAKTDATEN:
ROMANTIK HOTEL HIRSCHEN
MARKTSTRASSE 1A
92331 PARSBERG
E-MAIL:
BEWERBUNG@ROMANTIKHOTELHIRSCHEN.DE
TELEFON: +49 (0) 9492 606 0

GRÜNER DAUMEN GESUCHT (M / W / D)

450,- EURO BASIS.
WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG BEI DER
PFLEGE DES GARTENS MIT
FREIER ZEITEINTEILUNG.

**VERGÜNSTIGUNGEN DURCH
ROMANTIK MITARBEITER CARD.**

BEWERBEN SIE SICH BEI UNS!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

UNSERE KONTAKTDATEN:
ROMANTIK HOTEL HIRSCHEN
MARKTSTRASSE 1A
92331 PARSBERG
E-MAIL:
BEWERBUNG@ROMANTIKHOTELHIRSCHEN.DE
TELEFON: +49 (0) 9492 606 0

NEU IM SORTIMENT:
WERA – KNIPEX – BESSEY



JAKOB PÖLLER
Reparatur & Instandhaltung

WIR STELLEN EIN!

MECHANIKER (m/w/d)

Infos & Bewerbung:

Jurastr. 8 | 92331 Parsberg

0 151 652 692 65

info@jakob-poeller.de

www.jakob-poeller.de

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Freud und Leid liegen leider oft nah zusammen

Geburten

Janette und Sebastian Schmidt, einen Sohn **Jonas**

Stephanie Gradl-Hierl und Andreas Hierl,
einen Sohn **Zacharias**

Eheschließungen

28.08.2021 Corinna Hollweck und Thomas Wittl

03.09.2021 Angie Scheithauer und David Treese

03.09.2021 Melanie Neugebauer und Christian
Sinzinger

04.09.2021 Madeleine Zitzelsberger und
Maximilian Fruth

11.09.2021 Sabrina Scharrer und Florian Batzdorf

Sterbefälle

09.07.2021 Gisela Plank, 84 Jahre

10.07.2021 Christa Fromm, 78 Jahre

14.07.2021 Bahattin Basarir, 76 Jahre

15.07.2021 Ayse Basarir, 73 Jahre

17.07.2021 Gromann Walburga, Willenhofen, 83 J.

22.07.2021 Luise Sperl, 79 Jahre

27.07.2021 Anna Semmler, Herrnried, 87 Jahre

29.07.2021 Hans Stümpfler, 75 Jahre

03.08.2021 Josef Drescher, 80 Jahre

07.08.2021 Gheorghe-Dumitru Rus, 39 Jahre

13.08.2021 Maria Metschl, 91 Jahre

14.08.2021 Dietmar Künzl, 61 Jahre

16.08.2021 Dietl Reinhard, 63 Jahre

17.08.2021 Ernst Frank, 67 Jahre

25.08.2021 Josef Jundwirth, 77 Jahre

27.08.2021 Walburga May, Willenhofen, 88 Jahre

27.08.2021 Wolfgang Vogt, Hörmannsdorf, 69 J.

28.08.2021 Rudolf Schneider, 88 Jahre

01.09.2021 Johann Hauser, 66 Jahre

05.09.2021 Marita Stiegler, 77 Jahre

WIR GRATULIEREN

04.07.2021 –
10.09.2021

Aktuelle Todesanzeigen aus dem Stadt- und Gemeindebereich auch unter www.heimatfriedhof.online.

70. Geburtstag

Dr. Ralf Mütterlein
Herr Egon Luckert
Herr Franz Paulus
Frau Rosalia Wagner
Herr Claus Luschinski

75. Geburtstag

Frau Rita Nader
Frau Rosemarie Friedl
Herr August Kneidl
Frau Elisabeth Dirrigl
Herr James Parko
Herr Peter Plentinger
Frau Walburga Schmidt

80. Geburtstag

Herr Manfred Eglmeier

85. Geburtstag

Frau Regina Semmler
Herr Johann Burger
Frau Herta Fuchs
Frau Irma Krenn
Frau Luise Donhauser

90. Geburtstag

Frau Hildegard Kellner

Goldene Hochzeit

Hildegard und Ludwig Hiltl
Gerhild und Rainer Dilling
Anneliese und Herbert Eichhammer
Roswitha und Siegfried Ptak
Rosa und Siegfried Oster
Rosa und Xaver Zankl

Diamantene Hochzeit

Ingrid und Paul Bennett
Karolina und Josef Loos

**Aktuelle Nachrichten
über die Parsberg App**



FUNDSACHEN

Zum Abholen bitte Ausweis mitbringen. Weitere Infos unter Tel.: 0 94 92 / 94 18 - 13

DATUM	GEGENSTAND	FUNDORT
11.07.2021	Schlüsselbund mit Autoschlüssel (Mercedes) + schwarzes Mäppchen	Fibelweg 4
22.07.2021	schwarze JBL Kopfhörer (Bluetooth)	Bergfried
25.07.2021	Schlüsselbund mit Herzanhänger (Zahl 15)	Zeltplatz
07.08.2021	schwarzes Herrenportemonnaie aus Leder	Zwischen Holzheim und Weiherstetten
09.08.2021	Spiegelreflexkamera Canon mit Tasche und Zubehör	Im Grund 2, Essostation
15.08.2021	Schlüsselbund (drei Einzelschlüssel)	Fibelweg
29.08.2021	Einzelschlüssel	Volksfest
01.09.2021	blauer Rucksack	Im Grund
09.09.2021	weiße Kuscheldecke	Post Parsberg
12.09.2021	schwarze Drohne	Acker bei Lupburg

POLIZEIBERICHTE

Meldungen
zu Parsberg

Zwei Pedelecs gestohlen

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag, 19. auf 20.08.2021, wurden in Lupburg, Lindenweg, aus einer versperrten Garage ein schwarzes Cube-Fahrrad und ein silbernes Fahrrad der Marke Haibike im Wert von ca. 5.000 Euro gestohlen. Wer hat hier verdächtige Beobachtungen gemacht? Hinweise bitte an die Polizei Parsberg.

Radfahrer kontra Pedelec-Fahrer

Am Montag, 30.08.2021, um 19.10 Uhr, befuhr ein 15jähriger Pedelec-Fahrer im Schritttempo den Fuß- und Radweg von Hemaui kommend und wollte nach links auf den Schotterweg in Richtung Raiffeisenweg abbiegen. Dabei kam ihm ein 19jähriger Mountain-Bike-Fahrer, welcher trotz einer eingeleiteten Vollbremsung einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern konnte, entgegen. Dieser zog sich bei dem Sturz leichte Verletzungen zu und wurde mit dem BRK in ein Krankenhaus verbracht.

Aus dem Staub gemacht

Parsberg. Am Montag, 06.09.2021, in der Zeit zwischen 11.45 Uhr und 12.00 Uhr, wurde ein brauner Ford Galaxy, welcher ordnungsgemäß in einer Parkbuch vor einem Buchladen in der Dr.-Boecale-Straße abgestellt war, am hinteren linken Kotflügel angefahren. Der bislang unbekannte Verursacher stieß beim Vorbeifahren oder beim Ein-/Ausparken gegen den Pkw und entfernte sich von der Unfallstelle, ohne sich um den von ihm angerichteten Schaden in Höhe von ca. 500 Euro zu kümmern. Zeugen werden gebeten sich mit der Polizeiinspektion Parsberg in Verbindung zu setzen.

Unfallflucht

Am Mittwoch, 08.09.2021, um 20.45 Uhr, wurde ein in der Dr.-Nardini-Straße ordnungsgemäß abgestellter blauer Ford Eco Sport an der hinteren linken Fahrzeugseite angefahren und beschädigt. Der Verursacher entfernte sich von der Unfallstelle, ohne sich um den von ihm angerichteten Schaden in Höhe von ca. 500 Euro zu kümmern. Hinweise bitte an die Polizei Parsberg.

Pkw-Fahrer flüchtet vor Kontrolle

Am 14.09.2021, 23.45 h, wollte eine Streife der PI Parsberg, An der Autobahn, einen schwarzen Pkw Seat kontrollieren. Das Fahrzeug reagierte nicht auf die Anhaltssignale und fuhr davon. In einer Sackgasse flüchtete dann der Fahrer aus dem Pkw. Die Mitinsassen gaben allerdings den Namen des Fahrers preis. Im Pkw wurden Betäubungsmittel gefunden, die dem 24-jähr. Fahrer gehören. Zudem ist der junge Mann derzeit nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis.



**Zeugenhinweise
für die
Polizeiinspektion
Parsberg
bitte unter
Tel.: 09492/9411-0**

PKW-Anhänger
Stefan Freihart
Buch 39 · 92363
Breitenbrunn
Tel. 09495-9030108
Mobil
0171-6825893

AUSSTELLUNGS- WOCHEN 2021

ALLERHEILIGEN
11.10. – 01.11.2021

Alles für einen ausdrucksvollen
Grabschmuck: **Gestecke,**
Grabdekoration, Trauer-Floristik



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ADVENT
15.11. – 29.11.2021

Lassen Sie sich bezaubern von den
vielen **Ideen für die Adventszeit**
und **Weihnachten**



Floristik-Fachgeschäft
Rot-Kreuz-Straße 5
92331 Parsberg
Tel.: 09492 / 902440

www.blumen-schmalzbauer.de

SICHERN SIE SICH IHREN HOTSPOT!



ALLE WEITEREN
INFORMATIONEN
FINDEN SIE HIER:



www.parsberg360.de

PROBIER WAS NEUES!

www.thw-parsberg.de

grün bauen.
bunt leben.

**Holz-Lehm-Häuser mit
natürlicher Wohnqualität und
schadstoffgeprüften Baustoffen**

kinskofer
holz - lehm - haus
Kinskofer Holzhaus GmbH
An der Autobahn 14a
D-92331 Parsberg
Telefon 0 94 92 - 60 186-0
www.kinskofer-holzhaus.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN PARSBERG

am 17. Oktober 2021

von 13.00 – 17.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu uns ein!



EINKAUFEN IN DER REGION

ASD Zoo Fachmarkt	C&T Krotter	Gärtnerei Obermeier	Modetreff Huber
Auto Galerie Kum	Easyfit	Hierl Design	Moser Bau
Autohaus Arnold	Eberl Autotuning	Hörmann Steuerberatungsges.	Musik Wittl
Autohaus Atzinger	Eiscafe Primavera	Juraspeed	Raiffeisenbank Parsberg-Velburg
Autohaus Karl	Elektro Freitag	Imbiss Schiessl	Raumausstattung Kratzer
Autohaus Walter	Ernsberger Wohnbau GmbH	Kaffeerösterei Parsberg	Romantik Hotel Hirschen
Bäckerei Maier	Evas Kochwerkstatt	Krätz GmbH	Sanitärmarkt Knauer
Blumen Schmalzbauer	Formaxx AG	Maiers Hotel	Sparkasse Parsberg
Blumen Vogl	Friseur Basarir	Milchhäusl Darshofen	Stadt Parsberg
Buchfink	Fußboden Raumgestaltung Meier	Mittelbayerische Zeitung	Stadt-Apotheke

Unsere Mitglieder Stand: 01.08.2021

Sie haben einen PUG-GUTSCHEIN ?



Dann nutzen Sie doch gleich die Gelegenheit diesen beim Verkaufsoffenen Sonntag einzulösen.

Top versichert?

Gleich hier **in der Nähe**

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 12 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

**Vertrauensmann
Bernhard Friedl**
Tel. 09492 251
Mobil 0171 5405509
bernhard.friedl@HUKvm.de
Schillerstr. 8
92331 Parsberg
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/bernhard.friedl



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Maiers EVENTS eX

Kleine Feier ohne Maier

HOCHZEIT

GEBURTSTAG

FIRMENFEIER

... IN PARSBERG

SCHAUT'S
VORBEI!

www.maiers-hotel-parsberg.de
Tel. 09492 / 95 93 182



- Möblierte Apartments bis hin zur „löffelfertigen“ Ausstattung
- Haushaltsnahe Dienstleistungen wie Fensterreinigung, Gartenpflege, Rasenmähen
- Urlaubsservice u.a. Blumengießen
- Post- und Paketannahmeservice

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot.
mobil: 0 160-99 88 76 47

GULDEN & SCHMIDT e.K.
Lindlbergstraße 18, 92331 Parsberg

NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN



BEREITS VERKAUFT

WEITERE WOHNUNGEN SIND GEPLANT



Clara-Schumann Straße, Parsberg

3-Zimmer-Wohnungen

Gemütliches 5 Parteienhaus

Baubeginn

Frühjahr

2021

Wir bauen
mit Leidenschaft
M
MOSER BAU
PARSBERG G.M.B.H.

Infos unter www.parsberger-wohnbau.de
Tel: 09492/907120 Mail: info@parsberger-wohnbau.de

W
PARSBERGER
WOHNB AU
PARSBERG



1 Jahr



Am 13. November 2021 werden wir schon 1 Jahr alt.

Ein aufregendes und spannendes Jahr liegt hinter uns!

DANKE

an Alle, die uns täglich unterstützen.

Alle weiteren Infos zu unserem Jubiläum, findet Ihr auf Instagram, Facebook oder direkt bei uns in der Genussfüllerei!

Wir freuen uns auf Euch!



Dr. -Boecale-Straße 10
92331 Parsberg
Tel. 09492 / 9071680



www.genussfuellerei-parsberg.de



BASILIUS

RICHTIG. GUTER. STOFF.

EVENTKALENDER

BASILIUS EVENTS OKTOBER 2021

Wir freuen uns sehr, Euch bei unseren Events im Oktober begrüßen zu dürfen. Natürlich gibt es für alle Veranstaltungen auch Geschenkgutscheine bei uns zu erwerben :-)

Samstag 02.10.2021 // 10 Uhr
REGIO BRUNCH*

Samstag 09.10.2021 // 16 Uhr
KAFFEE SEMINAR*

Samstag 23.10.2021 // 10 Uhr
REGIO BRUNCH*

Samstag 23.10.2021 // 14 Uhr
BARISTA SEMINAR*

*nur mit Voranmeldung und unter Beachtung der 3G-Regel.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Im Gewerbepark 3 · 92331 Parsberg · Telefon: 09492 - 6010660
E-Mail: info@basilius-kaffee.de · Web: www.basilius-kaffee.de

CUBE



TREK



Fotograf: Pending

Hol dir jetzt dein perfektes Bike von CUBE

Ab sofort **2022er Modelle** bestellbar!

Unser Angebot:

Zu jedem E-Bike oder Fully gibt's einen **Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro**

Aktuelle Bikes findet ihr auch auf unserer Homepage!

no limit
bikehaus parsberg



www.nolimit-parsberg.de



Rot-Kreuz-Str. 2 ■ 92331 Parsberg ■ Telefon 09492 6414



AUTO-WITTL

Kfz.-Meisterbetrieb

Citroen C4 Feel Plus PT 130

131 PS, Benzin,
EZ: 03/2021, 900 km,
Kamera, Keyless, USB, Klima,
Head-up-Display, SHZ, Navi,
Fahrassistenten-Systeme, etc.

Preis: **22.990,- €**

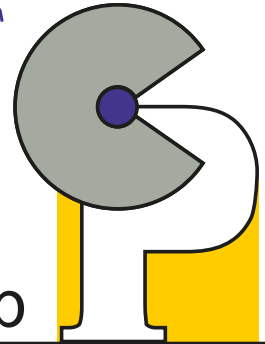


Auto-Wittl e.K. · Am Südhang 10 · 92358 Eichenhofen
Telefon: 09497 / 1027 · Fax: 09497 / 6535
E-Mail: info@auto-wittl.de · www.auto-wittl.de

0 94 92 / 90 56 85

beratung · renovierung · gestaltung
innen & aussen

c.pöller malerbetrieb



MEISTERBETRIEB



**Town & Country
HAUS**
FIMA Hausbau GmbH
Town & Country Lizenz-Partner

Traumhaus gesucht?

Aus der
Region!

Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir nehmen Ihnen von Anfang an
die größten Sorgen ab. Für ein
entspanntes und sicheres Bauen!

Massivhäuser:

- ✓ zu günstigen Festpreisen
- ✓ Sicherheit bei der Finanzierung
- ✓ mit garantierter Bauzeit



Jetzt informieren! ☎ 09189 / 41200-0 www.tc-neumarkt.de



Bewerben Sie
sich bei uns!

Bestens umsorgt im Zentrum für Betreuung und Pflege Parsberg!

Wir bieten Ihnen:

- Stationäre Pflege · Kurzzeitpflege · Gerontopsychiatrische Fachabteilung · Garten/Parkanlage · Hauseigene Küche · Betreutes Wohnen

Zum Dallmeierkreuz 1
92331 Parsberg
Telefon: 09492 952 0
www.bestens-umsorgt.de



MEIER

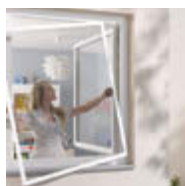
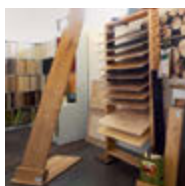
MICHAEL
FUSSBODEN
RAUMGESTALTUNG

WhatsApp



Beratungstermin
vereinbaren
0171 3548564

Sonnenschutz
Insektenschutz



Holzheimer Straße 4
92331 Parsberg - Hörmannsdorf
Telefon: 09492 9076897



www.meier-raumgestaltung.de

20
JAHRE

GÄRTNEREI OBERMEIER

Rotkreuzstraße 5
92331 Parsberg
Tel. 09492/906324

Beet- & Balkonpflanzen
Gehölze & Stauden
Gartengestaltung

10 % Rabatt auf unser gesamtes Baumschulsortiment (Gehölze, Stauden, Gräser, Obstbäume, ...)

vom 16. - 23. Oktober

Ab sofort
große Ausstellung
„ALLERHEILIGEN“
in unseren
Gewächshäusern



Das Team der Gärtnerei
freut sich auf Ihren Besuch.

www.obermeier-gartenbau.de



FITNESSCLUB

TRAINING & MORE

Dein Premium-Fitnessclub

2. TAG DER OFFENEN TÜR

*Aufgrund erhöhter Nachfrage gehen wir in die 2. Runde
... und nehmen uns Zeit für Euch!*



SONNTAG 17.10.2021

10:00 - 18:00 UHR

Besucht uns !!!

BESICHTIGT UNSEREN CLUB,
ÜBERZEUGT EUCH VON UNSEREN LEISTUNGEN
UND NUTZT GLEICH DIE CHANCE AUF UNSER
HERBST-ANGEBOT

Brunnenstrasse 3 / 93152 Nittendorf
www.tm-fitnessclub.de / kontakt@tm-fitnessclub.de
Telefon: 09404 - 9690210

5% sparen

BEI UNVERPACKTER ABHOLUNG

Jetzt schon an
Weihnachten denken!
Ab November gibt es
bei uns Geschenksets.

Wir halten Euch am Laufenden!

Lindbergstrasse 17
92331 Parsberg

KAFFEE RÖSTEREI
Parsberg

www.kaffeerösterei-parsberg.de

AB SOFORT NEU IN PARSBERG

BETONTANKSTELLE PARSBERG

Jurastraße 8 · 92331 Parsberg · 09492-601900

Öffnungszeiten: Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr · Sa 6.00 - 17.00 Uhr

Produkte:

- Beton für kleine Fundamente
- Beton für Rabatten und Randsteine
- Einkornbeton und Einkornmörtel
- Mauermörtel
- Zementestrich und Schnellzementestrich

beton@hiller-fritz.de · www.hiller-fritz.de

Schreinerei Eichenseer
Florian

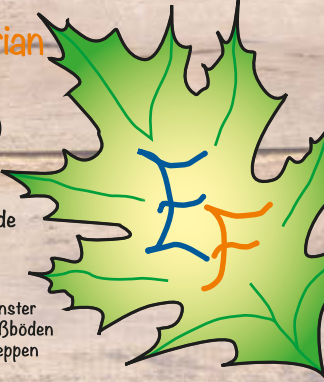
Hofmarkstraße 3
 92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)

Mobil: 0170 3289430

E-mail: florian-eichenseer@web.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:

- Diverse Möbel zum Bsp.:
Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen



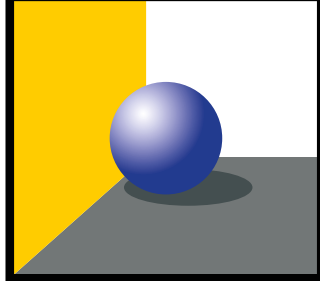
KRATZER

FON 09492 / 5025
 FAX 09492 / 90046
 J.R.KRATZER@T-ONLINE.DE

- BODENBELÄGE
- PARKETTBÖDEN
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZ

BÖDEN & RÄUME

BURGSTR. 12
 92331 PARSBERG



ALLES IN EINEM TARIF
 MEHR UNTERHALTUNG GEHT NICHT

Erlebe jetzt mit **MagentaTV Entertain** die ganze Welt von **MagentaTV, Disney+** und **TVNOW PREMIUM**.

MagentaTV Entertain nur 12 €* mtl.

In den ersten 12 Monaten, danach 15 €* mtl. zzgl. 0,95 €* mtl. für den Media Receiver 401 in den ersten 12 Monaten, danach 4,95 €* mtl. zzgl. zu Ihrem MagentaZuhause Tarif

AKTION:
 Media Receiver für 1 Jahr nur 0,95 €* mtl!!


Ein Angebot von:

krotter PARTNER

C&T Krotter, Dr.-Boecale-Straße 1, 92331 Parsberg
 Tel.: 09492-60013-0, www.ctkrotter.de

Copyrights: The Handmaid's Tale SN04 © 2021 MGM Television Entertainment Inc. and Relentless Productions, LLC. The Handmaid's Tale™ MGM. All rights reserved. | ZDF © 2018 ZDF. Alle Rechte vorbehalten. | ARD © 2018 ARD. Alle Rechte vorbehalten.
 * Aktion gilt bis 02.11.2021 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breibandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaZuhause kostet in den ersten 6 Monaten jeweils 19,95 €/Monat, danach ab 34,95 €/Monat. Der Aufpreis für MagentaTV Entertain beträgt 12 €/Monat in den ersten 12 Monaten und 15 €/Monat ab dem 13. Monat, jeweils zzgl. 0,95 €/Monat in den ersten 12 Monaten für den Media Receiver 401, danach 4,95 €/Monat. Hardware zzgl. Versandkosten in Höhe von 6,95 €. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Teilbandanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause und MagentaTV Entertain 24 Monate. Für Hardware jeweils 12 Monate. MagentaZuhause ist in fast allen Anschlussbereichen verfügbar. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter. MagentaTV Entertain enthält den Zugang zu TVNOW PREMIUM. MagentaTV Entertain enthält den Zugang zu Disney+. Voraussetzung für die Buchung und Nutzung von Disney+ sind ein Wohnsitz in Deutschland sowie die Registrierung und Akzeptanz der Nutzungsbedingungen bei Disney+.

Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



Blumen

Vogel

Ihr Floristmeisterbetrieb

Hohenfelerstr. 14, 92331 Parsberg
 Telefon: 09492/6566
 Mobil / Whatsapp: 0160/90915561
 E-Mail: blumen-vogl@t-online.de

Allerheiligenschmuck
 wunderschöne Herzen, Kränze,
 Gestecke und Pflanzschalen

so einzigartig,
 wie der Mensch,
 dem Sie gedenken

Wir freuen uns
 auf Ihren Besuch




www.Michael-Wifling.de

Garten- u. Landschaftsbau
Brennholzhandel Winterdienst
Tel.: 0 94 92 / 90 68 64



vatter
 TÜV-zertifiziert

WIR SANIEREN FÜR SIE:
 Wasserschäden, Schimmelschäden, Elementarschäden,
 Sturm- und Hagelschäden, Brandschäden

INSTANDSETZUNGEN VON:
 Türen und Fenster, Bodenbelägen (Parkett, Laminat, Vinyl,
 Teppichboden), Fliesenrekonstruktion

SOWIE AUCH:
 Rohbautrocknung, Notbeheizungen, Gipskartondecken und
 -wände, Autobeschriftung, T-Shirt Druck

Wagnergasse 2 · 92331 Parsberg · info@wasserschadensanierung-vatter.de · 09492/601130



Suchen Sie sich Ihr Lieblingsmodell aus: <https://home.mobile.de/AUTOGALERIEKUMGMBHPARSBERG>
und profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen

**Sie träumen, wir
erfüllen Ihren Wunsch!**

**Entdecken Sie Ihr
Traumauto vom kleinen
bis zum großen Gelbeutel.**

**Inzahlungnahme aller Marken
Ankauf von PKW, Transporter
und LKW**

Finanzierung ab 2,99%
ohne Anzahlung möglich, gerne
erstellen wir Ihnen ein Angebot.
Bonität vorausgesetzt

BEI UNS AUF ANFRAGE:



Codierungen, Kartenupdate, Hifi Nachrüstungen, Fahrassistenz, Kameras, Navigation, Leistungssteigerung, vmax offen, Getriebeoptimierung, Hagelschaden- und Dellen-Reparatur aller Art – nach sorgfältiger Prüfung, das „Rundum-sorglos-Paket“ gibt es bei unseren BMW Modellen, TÜV/Service – nach Bedarf neu!, Winterkomplettreder, voller Tank



ANSPRECHPARTNER:

Orhan Eroglu

Tel.: 0 94 92 / 9 07 75 30

E-Mail: erogluorhan@t-online.de

Ich
freue
mich
auf
Sie

UNSER SERVICE FÜR SIE:

Inzahlungnahme Ihres Fahrzeuges, Finanzierungen bis zu 84 Monate ab einem Zinssatz von 2,99% Bonitätsabhängig, Garantie bis zu 24 Monate möglich mit unserem Partner - gegen Aufpreis, Fahrzeugzulassung/Um oder Abmeldung - gegen Aufpreis, Stahl bzw. Leichtmetallfelgen inkl. Winterreifen - gegen Aufpreis, HU und AU - gegen Aufpreis, Überführungen innerhalb Deutschlands möglich - gegen Aufpreis. Gerne stehen unsere Tore von Montag bis Freitag von 09:00 - 19:00 Uhr und Samstag von 09:00 - 17:00 Uhr für Sie offen, Probefahrt bitte nach Terminabsprache.

Eine riesige Auswahl an gepflegten Leasing- bzw. Gebrauchtwagen an den Standorten Parsberg und Fürth

Mercedes Benz CLA 45 AMG

Deutsche Ausführung
Automatik
Erstzulassung Januar 2014
Laufleistung 99.150 km
Kraftstoff Benzin
Leistung 265 kW (360 PS)
Hubraum 1993
HU / AU Okt. 2022

Preis **29.750,- €** inkl. MwSt.



Ohne Anzahlung
412,- € mtl. auf
84 Mon. möglich

Finanzierung
ab 2,99%
möglich

Kraftstoffverbrauch: Kombiniert ca. 6,9 l/100km, innerorts ca. 8,8 l/100km, außerorts ca. 5,8 l/100km, CO₂-Emissionen ca. 164 g/km, Schadstoffklasse Euro 6

Ausgezeichnet:

- // Qualität
- // Preis
- // Beratung
- // Service
- // Kundenfreundlichkeit



Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Wie in den letzten Jahren konnte der Möbelhof wieder überzeugen und erhielt die Auszeichnungen **„Preis-Champion“** und **„Produkt-Champion“** von der Zeitschrift **„Die WELT“**. Dazu kürte FOCUS-MONEY das Einrichtungsunternehmen mit den Siegeln **„Hohe Kundentreue“** und **„fairstes Unternehmen“**.

Es zeichnet sich aus, dass der Möbelhof sowohl bei den Produkten, als auch den Serviceleistungen auf erstklassige Qualität setzt. Einrichtungsexperten, die ihr Fachwissen teilen, höchste Beratungsqualität und Freundlichkeit, sowie ein erstklassiges Preis-Leistungs-Verhältnis begeistern die Kunden immer wieder.

Das kontinuierliche Engagement des Einrichtungshauses, mit Sitzen in Parsberg und Ingolstadt, wird regelmäßig auch von unabhängigen Instituten durch Produkttests und Kundenumfragen bestätigt.

Möbelhof Parsberg

Lindlbergstraße 26
92331 Parsberg

Mo. - Fr.: 9.30-19.00 Uhr,
Sa.: 9.00-18.00 Uhr

www.moebelhof.de



Wohnen wie für mich gemacht.